



WVNB

R.C.S. Luxemburg K582
Anlagefonds luxemburgischen Rechts

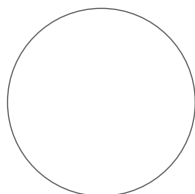
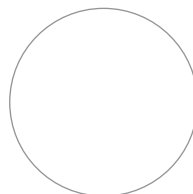
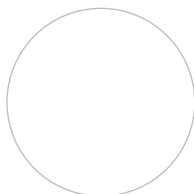
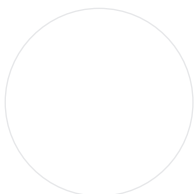
mit den Teilfonds WVNB - Global, WVNB - Global Renten, WVNB - Global Aktien Nachhaltig
und WVNB - Global Renten Nachhaltig

Jahresbericht zum 30. November 2023

IPConcept

R.C.S. Luxemburg B 82 183

Investmentfonds gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen
für gemeinsame Anlagen in seiner derzeit gültigen Fassung in der Rechtsform eines Fonds Commun de Placement (FCP).





Inhaltsverzeichnis

WVB	
Konsolidierter Jahresabschluss	Seite 3
WVB - Global	
Bericht zum Geschäftsverlauf	Seite 6
Geografische Aufteilung des Teilfonds WVB - Global	Seite 8
Wirtschaftliche Aufteilung des Teilfonds WVB - Global	Seite 9
Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens des Teilfonds WVB - Global	Seite 10
Ertrags- und Aufwandsrechnung des Teilfonds WVB - Global	Seite 11
Vermögensaufstellung zum 30. November 2023 des Teilfonds WVB - Global	Seite 12
WVB - Global Renten	
Bericht zum Geschäftsverlauf	Seite 16
Geografische Aufteilung des Teilfonds WVB - Global Renten	Seite 18
Wirtschaftliche Aufteilung des Teilfonds WVB - Global Renten	Seite 19
Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens des Teilfonds WVB - Global Renten	Seite 20
Ertrags- und Aufwandsrechnung des Teilfonds WVB - Global Renten	Seite 21
Vermögensaufstellung zum 30. November 2023 des Teilfonds WVB - Global Renten	Seite 22
WVB - Global Aktien Nachhaltig	
Bericht zum Geschäftsverlauf	Seite 27
Geografische Aufteilung des Teilfonds WVB - Global Aktien Nachhaltig	Seite 29
Wirtschaftliche Aufteilung des Teilfonds WVB - Global Aktien Nachhaltig	Seite 30
Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens des Teilfonds WVB - Global Aktien Nachhaltig	Seite 31
Ertrags- und Aufwandsrechnung des Teilfonds WVB - Global Aktien Nachhaltig	Seite 32
Vermögensaufstellung zum 30. November 2023 des Teilfonds WVB - Global Aktien Nachhaltig	Seite 33



Inhaltsverzeichnis

WVB - Global Renten Nachhaltig	
Bericht zum Geschäftsverlauf	Seite 37
Geografische Aufteilung des Teilfonds WVB - Global Renten Nachhaltig	Seite 39
Wirtschaftliche Aufteilung des Teilfonds WVB - Global Renten Nachhaltig	Seite 40
Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens des Teilfonds WVB - Global Renten Nachhaltig	Seite 41
Ertrags- und Aufwandsrechnung des Teilfonds WVB - Global Renten Nachhaltig	Seite 42
Vermögensaufstellung zum 30. November 2023 des Teilfonds WVB - Global Renten Nachhaltig	Seite 43
Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 30. November 2023	Seite 47
Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé	Seite 54
Zusätzliche Erläuterungen (ungeprüft)	Seite 57
Anhang gem. Offenlegungs- und Taxonomieverordnung (ungeprüft)	Seite 59
Verwaltung, Vertrieb und Beratung	Seite 78

Der Verkaufsprospekt mit integriertem Verwaltungsreglement, das Basisinformationsblatt und die Aufstellung der Zu- und Abgänge des jeweiligen Teilfonds sowie der Jahres- und Halbjahresbericht des Fonds sind am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle, bei den Zahlstellen und der Vertriebsstelle der jeweiligen Vertriebsländer kostenlos per Post oder per E-Mail erhältlich. Weitere Informationen sind jederzeit während der üblichen Geschäftszeiten bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Anteilzeichnungen sind nur gültig, wenn sie auf der Basis der neuesten Ausgabe des Verkaufsprospektes (einschließlich seiner Anhänge) in Verbindung mit dem letzten erhältlichen Jahresbericht und dem eventuell danach veröffentlichten Halbjahresbericht vorgenommen werden.



WVB

Konsolidierter Jahresabschluss

des WVB mit den Teilfonds

WVB - Global, WVB - Global Renten, WVB - Global Aktien Nachhaltig und WVB - Global Renten Nachhaltig

Die Zusammensetzung des konsolidierten Netto-Fondsvermögens, die Veränderung des konsolidierten Netto-Fondsvermögens und die konsolidierte Ertrags- und Aufwandsrechnung entsprechen der Summe der jeweiligen Werte der einzelnen Teilfonds des Investmentfonds. Im Falle von Anlagen zwischen Teilfonds (bei denen ein Teilfonds in einen anderen Teilfonds derselben Umbrellastruktur investiert) waren die entsprechenden Konten/Salden des Fonds nicht Gegenstand einer Eliminierung für Zwecke der jeweiligen konsolidierten Darstellung.

Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens

zum 30. November 2023

	EUR
Wertpapiervermögen	161.084.766,72
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 156.618.806,04)	
Bankguthaben ¹⁾	5.205.668,79
Zinsforderungen	451.959,62
Dividendenforderungen	91.210,88
Forderungen aus Absatz von Anteilen	451.337,23
Forderungen aus Wertpapiergeschäften	8.475.925,97
	175.760.869,21
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen von Anteilen	-64.181,04
Verbindlichkeiten aus Wertpapiergeschäften	-7.102.263,79
Sonstige Passiva ²⁾	-109.522,38
	-7.275.967,21
Netto-Fondsvermögen	168.484.902,00

¹⁾ Siehe Erläuterungen zum Jahresabschluss.

²⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Verpflichtungen im Zusammenhang mit Prüfungskosten und der Verwaltungsvergütung.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.



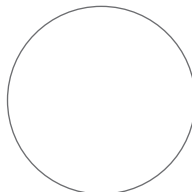
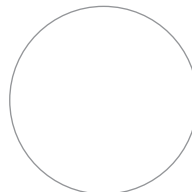
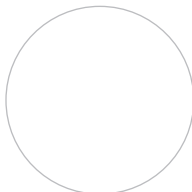
WVB

Veränderung des Netto-Fondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Dezember 2022 bis zum 30. November 2023

	EUR
Netto-Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	154.114.640,44
Ordentlicher Nettoertrag	2.904.675,65
Ertrags- und Aufwandsausgleich	-52.860,82
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	25.555.307,37
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-16.993.119,12
Realisierte Gewinne	7.138.234,45
Realisierte Verluste	-9.569.550,90
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	3.831.244,52
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	2.988.775,98
Ausschüttung	-1.432.445,57
Netto-Fondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	168.484.902,00

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.



Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Dezember 2022 bis zum 30. November 2023

EUR

Erträge

Dividenden	1.926.763,22
Erträge aus Investmentanteilen	275.411,23
Zinsen auf Anleihen	890.458,27
Bankzinsen ¹⁾	384.901,00
Bestandsprovisionen	3.349,01
Ertragsausgleich	78.988,74
Erträge insgesamt	3.559.871,47

Aufwendungen

Zinsaufwendungen ¹⁾	-566,72
Verwaltungsvergütung / Anlageberatervergütung	-179.055,67
Verwahrstellenvergütung	-113.205,65
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-130.068,17
Taxe d'abonnement	-76.479,53
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-53.797,21
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-19.275,92
Register- und Transferstellenvergütung	-12.007,50
Staatliche Gebühren	-9.570,00
Gründungskosten ²⁾	2.009,26
Sonstige Aufwendungen ³⁾	-37.050,79
Aufwandsausgleich	-26.127,92
Aufwendungen insgesamt	-655.195,82
Ordentlicher Nettoertrag	2.904.675,65

¹⁾ Siehe Erläuterungen zum Jahresabschluss.

²⁾ Die Gründungskosten werden innerhalb eines Zeitraums von längstens fünf Geschäftsjahren abgeschrieben.

³⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Lagerstellengebühren und allgemeinen Verwaltungskosten.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.



Bericht zum Geschäftsverlauf des WVB - Global

Der Anlageberater berichtet im Auftrag des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft:

Das Kapitalmarktjahr 2023 war geprägt von Zinserhöhungen, rückläufigen Inflationsraten, künstlicher Intelligenz, Geopolitik und großen Differenzen im Wirtschaftswachstum der verschiedenen Regionen.

Das wichtigste Thema an den Kapitalmärkten war auch im abgelaufenen Jahr: die Inflation. Über das erste Halbjahr hinweg bremsten hohe Inflationsraten die Kaufkraft und schwächten die Investitionstätigkeit von Unternehmen und Verbrauchern. Die in der Folge hohen Zinsen belasteten den Wachstumsausblick, und die Konjunktur sah sich deutlichen Rezessionsrisiken ausgesetzt. Im Verlauf des Jahres fielen die Energiepreise etwas aus dem Fokus, doch Dienstleistungs- und Nahrungsmittelpreise stiegen weiter an. In der zweiten Jahreshälfte begannen die Inflationsraten deutlich und nachhaltig zu sinken, blieben aber oberhalb der Notenbankziele von 2 Prozent. Dabei wurde der Rückgang bei den Teuerungsraten durch einen robusten Arbeitsmarkt, hohe Lohnabschlüsse in mehreren Branchen und steigende Nahrungsmittelpreise verlangsamt. Die Kernraten (ohne Energie und Nahrungsmittel) hielten sich somit hartnäckig hoch und bereiteten den Zentralbanken Kopfzerbrechen. Es zeichnete sich ab, dass auch auf Sicht der kommenden Jahre keine Rückkehr in ein Niedriginflationsumfeld zu erwarten war.

Die Notenbanken handelten entschlossen, und dies hatte auch Folgen für die Kapitalmärkte. Nach elf Leitzinsanpassungen in den USA stiegen die Zinsen für 10-jährige US-Staatsanleihen im Oktober auf 5 Prozent. Zur gleichen Zeit stiegen die Zinsen für 10-jährige Bundesanleihen auf 3 Prozent, einen mehrjährigen Höchststand. Hierfür waren zehn Zinserhöhungen der Europäischen Zentralbank (EZB) seit Mitte 2022 nötig.

Zahlreiche geopolitische Konflikte, darunter die im Nahen Osten und der Ukraine, belasteten die weltwirtschaftliche Entwicklung. Auch aufgrund des veränderten Zinsumfelds fehlte es wichtigen Volkswirtschaften an konjunkturellem Momentum. Allerdings zeigte sich die US-Wirtschaft im Jahresverlauf erstaunlich robust. Die weltweit größte Volkswirtschaft ist laut einer Prognose der DZ BANK im Jahr 2023 um 2,4 Prozent gegenüber dem Vorjahr gewachsen. Hierfür sorgten ein im Jahresverlauf stabiler Arbeitsmarkt sowie überraschend starke Unternehmensgewinne. Damit scheint die US-Wirtschaft, trotz einer sehr restriktiven Zinspolitik der US-Notenbank (Fed), nach einer Hochkonjunktur mit hohen Wachstumsraten nun in eine Phase einzutreten, in der das Wirtschaftswachstum über einen längeren Zeitraum moderat positiv ist. Dieses sogenannte „Soft Landing“ beschreibt eine Abschwächung der Volkswirtschaft, ohne dass die Wachstumsrate negativ wird, Gewinne der Unternehmen einbrechen und die Arbeitslosenzahl erheblich ansteigt.

Die europäische Wirtschaft litt besonders unter den schwierigen Rahmenbedingungen im vergangenen Jahr. Die weltweit abgeschwächte Nachfrage hinterließ ihre Spuren, insbesondere die exportabhängige deutsche Industrie war hiervon stark betroffen. Die europäische Volkswirtschaft schaffte nur ein geringes Wachstum von 0,4 Prozent. Die deutsche Volkswirtschaft schrumpfte im vergangenen Jahr sogar um 0,3 Prozent.

Auch in China war die konjunkturelle Situation eingetrübt. Auslöser hierfür war eine Krise des chinesischen Immobiliensektors, der als eine tragende Säule des chinesischen Wachstums gilt. Finanzprobleme bei großen Immobilienentwicklern führten zu einem Vertrauensverlust bei Immobilienkäufern und somit zu einem Nachfragerückgang nach Immobilien.

Zu Beginn des Jahres unterstützte noch die Beendigung der Null-Covid-Politik in China die europäischen und deutschen Aktienindizes. In Erwartung hoher Nachholeffekte stiegen insbesondere die Aktienkurse der Auto-, Luxusgüter- und Sportartikelhersteller an, der breite Aktienmarkt wurde mitgezogen.

Anfang März erfuhr die Aufwärtsentwicklung einen Dämpfer, als einzelne US-Regionalbanken Finanzierungsprobleme aufgrund der steigenden Zinsen offenbarten. Die amerikanische und die europäische Notenbank hatten im Jahr 2022 die Leitzinsen in Rekordzeit angehoben und damit auch für einen Kursrückgang bei festverzinslichen Wertpapieren gesorgt. Das merklich gestiegene Zinsniveau führte zu deutlichen Bewertungsverlusten bei US-Regionalbanken. So gerieten einzelne US-Institute in Schwierigkeiten, da sie eigene Anlagen mit erheblichen Kursverlusten veräußern mussten. Es wurde jedoch schnell klar, dass sich diese Turbulenzen nur auf eine kleine Gruppe von Banken bezogen, und die Aktienkurse der Branche erholten sich auf breiter Ebene.

Initialzündung für die Aufwärtsbewegung an den Kapitalmärkten im Schlussquartal des Jahres war die Sitzung der US-Notenbank am 1. November. Chairman Jerome Powell signalisierte in dieser Sitzung erstmals ein vorläufiges Ende des Zinserhöhungszyklus und sorgte mit seinen Äußerungen für einen ersten deutlichen Rückgang der US-Zinsen. Tiefere als von den Märkten erwartete Inflationsdaten drückten die Renditen für 10-jährige US-Staatsanleihen bis Ende Dezember auf 3,9 Prozent. Auch in der Europäischen Währungsunion fiel die Inflation im November auf Jahressicht auf nur noch 2,4 Prozent. Die Renditen für 10-jährige Bundesanleihen pendelten sich daraufhin bis Ende Dezember bei 1,9 Prozent ein.

Die starken Renditerückgänge verhalfen auch den Kursen an den Aktienmärkten zu einem fulminanten Anstieg. So konnten viele internationale Aktienindizes, darunter auch der amerikanische S&P 500 und der DAX, bis Mitte Dezember neue Allzeithochs verzeichnen. Wir hatten unsere Aktien-Investitionsquote bereits Mitte Oktober deutlich angehoben und konnten an dieser Entwicklung vollumfänglich partizipieren. Dank des sehr guten vierten Quartals wird uns das Jahr 2023 als gutes Kapitalmarktjahr in Erinnerung bleiben.



Bericht zum Geschäftsverlauf des WVB - Global

Künstliche Intelligenz war einer der Megatrends 2023. Im Sog des Hypes rund um den Chatbot ChatGPT des Softwareunternehmens OpenAI konnte die Technologiebranche hohe Kursgewinne verzeichnen. ChatGPT setzt künstliche Intelligenz ein, um mittels Textnachrichten und Bildern mit dem Nutzer zu kommunizieren. Microsoft ist als ein wesentlicher Investor bei OpenAI engagiert und hinsichtlich des Know-hows im Bereich Künstlicher Intelligenz gut positioniert. Dies führte bei der Microsoft-Aktie im Jahr 2023 zu einem Kurszuwachs von mehr als 50 Prozent. Auch andere große Technologiekonzerne wussten zu überzeugen. So gewann die Apple-Aktie über 40 Prozent an Wert und SAP gehörte mit einer Performance von 43 Prozent zu den Top-Performern im DAX. Durch Investments in Microsoft, Apple und SAP konnten wir von dieser Entwicklung profitieren.

Neben dem Technologiesektor konnten im Jahr 2023 auch die Infrastruktur- und die Baustoffbranche profitieren. Wir investierten mit Siemens in einen Konzern, der sich auf Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung für Industrie und Infrastrukturlösungen sowie Schienenfahrzeug- und Medizintechnik spezialisiert hat. Dieser konnte von einer hohen Nachfrage im Bereich Infrastruktur profitieren, und die Aktie um knapp 35 Prozent zulegen. Auch die von uns gehaltenen Papiere von Schneider Electric konnten von dieser Nachfrage profitieren und steigerten ihren Wert um rund 38 Prozent. Der französische Industriekonzerne ist weltweit in den Bereichen Energiemanagement und Automatisierung tätig und bietet unter anderem Lösungen für Energie und Infrastruktur, industrielle Prozesse, Maschinen- und Industrieausrüstung, Gebäudeautomatisierung sowie für Rechenzentren und Datennetze an. Noch erfolgreicher lief es für unser Investment in das in Irland ansässige Baustoffunternehmen CRH, dessen Aktie einen Zuwachs von 73 Prozent erreichen konnte. Dabei profitierte es von einem robusten Renovierungsmarkt und stark angestiegenen Preisen für Baustoffe. Gleiches gilt für den französischen Konzern Saint-Gobain (+ 17,4 Prozent), welcher zu den weltweit größten Anbietern für Baumaterialien wie beispielsweise Gipskartonplatten, Deckensystemen und Dämmmaterialien gehört.

Banken und Versicherungen zählten ebenfalls zu den Gewinnern des Jahres 2023. Wir investierten in die Aktien der Banco Santander. Sie ist eine der größten Banken Spaniens und erzielt ihre Erträge neben dem Heimatmarkt in Europa und den Schwellenländern, insbesondere in Südamerika. Die Kernaktivitäten der Bank beruhen auf dem Privat- und Firmenkundengeschäft, dem Kapitalmarktgeschäft und Konsumentenkrediten. Die gesteigerten Zinseinnahmen in Europa bescherten der Aktie eine hervorragende Performance von über 40 Prozent. Zudem hielten wir Aktien der JP Morgan Chase, einem der größten amerikanischen Finanzdienstleistungsunternehmen. Weltweit bietet die Unternehmensgruppe eine breite Palette von Bankdienstleistungen an. Sie profitierte durch Ihre marktführende Position als „sicherer Hafen“ von der Schwäche der amerikanischen Bankenbranche. Der Markt quittierte dies mit einer Kurssteigerung um rund 27 Prozent. Die Allianz ist als einer der weltweit größten Versicherungskonzerne Marktführer in Deutschland. Es gelang dem Konzern im Jahr 2023, die hohe Inflation in Form von Preiserhöhungen an die Kunden weiterzugeben. Das gestiegene Zinsniveau wirkte sich sehr positiv auf das Kapitalanlageergebnis aus und steigerte die Ertragskraft. Die Allianz-Aktie steigerte ihren Wert um knapp 27 Prozent und konnte damit ebenfalls einen guten Beitrag zur Gesamtperformance des Fonds leisten.

Der Anteilspreis des WVB - Global erhöhte sich im Berichtszeitraum um 4,6 Prozent auf EUR 128,17. Unter Berücksichtigung der Ausschüttung von EUR 1,40 je Anteil liegt der Zuwachs bei 5,8 Prozent. Die größten Einzelpositionen im Aktiensegment waren zum 30.11.2023 die Aktien von Schneider Electric, ING Groep und Fraport. Die höchsten positiven Performancebeiträge im Berichtszeitraum lieferten die Aktien von Vitesco Technologies, Adidas und CRH.

Strassen, im Januar 2024

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.



Die Verwaltungsgesellschaft ist berechtigt, Anteilklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Anteile zu bilden.

Derzeit bestehen bei dem Teilfonds WVB - Global die folgenden Ausgestaltungsmerkmale:

WP-Kenn-Nr.:	A0NJUK
ISIN-Code:	LU0357338093
Ausgabeaufschlag:	keiner
Rücknahmeabschlag:	keiner
Verwaltungsvergütung:	0,10 % p.a. zzgl. 500 Euro p.M. Fixum
Mindestfolgeanlage:	100,00 Euro
Ertragsverwendung:	ausschüttend
Währung:	EUR

Geografische Länderaufteilung ¹⁾

Deutschland	24,32 %
Vereinigte Staaten von Amerika	23,79 %
Irland	14,35 %
Luxemburg	13,42 %
Frankreich	8,82 %
Vereinigtes Königreich	4,05 %
Schweiz	2,69 %
Niederlande	1,53 %
Spanien	1,42 %
China	1,17 %
Wertpapiervermögen	95,56 %
Bankguthaben ²⁾	2,58 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	1,86 %
	100,00 %

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Jahresabschluss.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.



Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

Investmentfondsanteile	27,24 %
Investitionsgüter	8,82 %
Software & Dienste	7,23 %
Banken	7,12 %
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	5,42 %
Transportwesen	4,48 %
Diversifizierte Finanzdienste	4,39 %
Media & Entertainment	4,23 %
Lebensmittel, Getränke & Tabak	4,20 %
Automobile & Komponenten	4,03 %
Haushaltsartikel & Körperpflegeprodukte	2,87 %
Versorgungsbetriebe	2,85 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	2,80 %
Hardware & Ausrüstung	2,63 %
Telekommunikationsdienste	1,50 %
Versicherungen	1,50 %
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	1,47 %
Gebrauchsgüter & Bekleidung	1,44 %
Energie	1,34 %
Wertpapiervermögen	95,56 %
Bankguthaben ²⁾	2,58 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	1,86 %
	100,00 %

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Datum	Netto- Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
30.11.2021	80,88	609.637	11.247,56	132,67
30.11.2022	81,44	664.844	7.119,31	122,50
30.11.2023	81,79	638.098	-3.364,83	128,17

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Jahresabschluss.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.



Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens

zum 30. November 2023

	EUR
Wertpapiervermögen	78.167.951,10
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 73.011.076,20)	
Bankguthaben ¹⁾	2.109.529,43
Zinsforderungen	22.402,84
Dividendenforderungen	73.381,00
Forderungen aus Absatz von Anteilen	264.867,53
Forderungen aus Wertpapiergeschäften	8.328.978,37
	<u>88.967.110,27</u>
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen von Anteilen	-41.254,92
Verbindlichkeiten aus Wertpapiergeschäften	-7.102.263,79
Sonstige Passiva ²⁾	-36.849,49
	<u>-7.180.368,20</u>
Netto-Teilfondsvermögen	<u>81.786.742,07</u>
Umlaufende Anteile	638.097,555
Anteilwert	128,17 EUR

Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Dezember 2022 bis zum 30. November 2023

	EUR
Netto-Teilfondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	81.442.274,36
Ordentlicher Nettoertrag	1.733.967,50
Ertrags- und Aufwandsausgleich	26.938,95
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	8.875.341,24
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-12.240.166,45
Realisierte Gewinne	5.857.196,05
Realisierte Verluste	-7.010.056,16
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	2.236.714,52
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	1.769.023,23
Ausschüttung	-904.491,17
Netto-Teilfondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	<u>81.786.742,07</u>

¹⁾ Siehe Erläuterungen zum Jahresabschluss.

²⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Verpflichtungen im Zusammenhang mit Prüfungskosten und der Verwaltungsvergütung.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.



Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	664.844,491
Ausgegebene Anteile	69.639,134
Zurückgenommene Anteile	-96.386,070
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	638.097,555

Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Dezember 2022 bis zum 30. November 2023

	EUR
Erträge	
Dividenden	1.565.343,59
Erträge aus Investmentanteilen	169.095,82
Zinsen auf Anleihen	79.452,05
Bankzinsen ¹⁾	216.554,78
Bestandsprovisionen	2.424,25
Ertragsausgleich	-31.126,06
Erträge insgesamt	2.001.744,43
Aufwendungen	
Zinsaufwendungen ¹⁾	-527,26
Verwaltungsvergütung / Anlageberatervergütung	-81.659,32
Verwahrstellenvergütung	-52.815,78
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-45.020,10
Taxe d'abonnement	-37.882,34
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-22.816,32
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-10.010,73
Register- und Transferstellenvergütung	-3.004,50
Staatliche Gebühren	-4.942,07
Sonstige Aufwendungen ²⁾	-13.285,62
Aufwandsausgleich	4.187,11
Aufwendungen insgesamt	-267.776,93
Ordentlicher Nettoertrag	1.733.967,50
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ¹⁾	107.035,44
Total Expense Ratio in Prozent ¹⁾	0,33

¹⁾ Siehe Erläuterungen zum Jahresabschluss.

²⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Lagerstellengebühren und allgemeinen Verwaltungskosten.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.



Vermögensaufstellung zum 30. November 2023

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Aktien, Anrechte und Genussscheine								
Börsengehandelte Wertpapiere								
China								
CNE100000296	BYD Co. Ltd.	HKD	38.700	0	38.700	211,8000	957.028,27	1,17
							957.028,27	1,17
Deutschland								
DE000A1EWWW0	adidas AG	EUR	3.275	5.230	6.105	192,7200	1.176.555,60	1,44
DE0008404005	Allianz SE	EUR	1.100	1.055	5.315	231,0000	1.227.765,00	1,50
DE000A1DAHH0	Brenntag SE	EUR	20.710	5.020	15.690	77,2600	1.212.209,40	1,48
DE000CBK1001	Commerzbank AG	EUR	70.510	96.550	105.410	11,3050	1.191.660,05	1,46
DE0005140008	Dte. Bank AG	EUR	145.340	35.710	109.630	11,2720	1.235.749,36	1,51
DE0005810055	Dte. Börse AG	EUR	1.355	675	6.775	174,0500	1.179.188,75	1,44
DE0008232125	Dte. Lufthansa AG	EUR	174.240	20.500	153.740	8,0200	1.232.994,80	1,51
DE0005552004	Dte. Post AG	EUR	11.750	10.940	27.610	42,9100	1.184.745,10	1,45
DE0005557508	Dte. Telekom AG	EUR	10.905	10.680	56.040	21,9350	1.229.237,40	1,50
DE0005773303	Fraport AG Frankfurt Airport Services Worldwide	EUR	23.505	0	23.505	52,7600	1.240.123,80	1,52
DE0006231004	Infineon Technologies AG	EUR	47.545	48.045	33.730	35,7000	1.204.161,00	1,47
DE0007100000	Mercedes-Benz Group AG	EUR	5.420	1.630	20.120	59,2900	1.192.914,80	1,46
DE0007037129	RWE AG	EUR	9.435	6.060	28.750	39,2600	1.128.725,00	1,38
DE0007164600	SAP SE	EUR	20.990	12.710	8.280	144,5400	1.196.791,20	1,46
DE0007236101	Siemens AG	EUR	2.455	3.175	7.890	152,8800	1.206.223,20	1,47
DE000WCH8881	Wacker Chemie AG	EUR	3.635	2.570	9.600	112,9000	1.083.840,00	1,33
							19.122.884,46	23,38
Frankreich								
FR0000125007	Compagnie de Saint-Gobain S.A.	EUR	22.815	2.075	20.740	59,4200	1.232.370,80	1,51
FR0010208488	Engie S.A.	EUR	7.145	7.690	75.820	15,8720	1.203.415,04	1,47
FR0000120321	L'Oréal S.A.	EUR	300	600	2.865	431,8500	1.237.250,25	1,51
FR0000120578	Sanofi S.A.	EUR	14.300	1.160	13.140	84,8700	1.115.191,80	1,36
FR0000121972	Schneider Electric SE	EUR	1.585	1.495	7.510	167,2000	1.255.672,00	1,54
FR0000125486	VINCI S.A.	EUR	2.230	3.215	10.435	112,1200	1.169.972,20	1,43
							7.213.872,09	8,82
Irland								
IE0001827041	CRH Plc.	USD	21.125	0	21.125	62,5200	1.203.512,85	1,47
							1.203.512,85	1,47

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

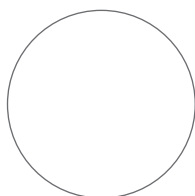
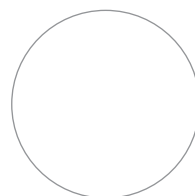
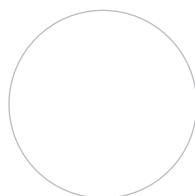


Vermögensaufstellung zum 30. November 2023

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Niederlande								
NL0011821202	ING Groep NV	EUR	97.870	0	97.870	12,7680	1.249.604,16	1,53
							1.249.604,16	1,53
Schweiz								
CH0038863350	Nestlé S.A.	CHF	915	0	10.450	99,1300	1.079.071,35	1,32
CH0012032048	Roche Holding AG Genussscheine	CHF	1.195	0	4.565	236,4000	1.124.131,25	1,37
							2.203.202,60	2,69
Spanien								
ES0113900J37	Banco Santander S.A.	EUR	120.050	202.275	306.665	3,7980	1.164.713,67	1,42
							1.164.713,67	1,42
Vereinigte Staaten von Amerika								
US00287Y1091	AbbVie Inc.	USD	8.565	0	8.565	138,5000	1.080.966,38	1,32
US00724F1012	Adobe Inc.	USD	2.310	210	2.100	617,3900	1.181.446,15	1,44
US0378331005	Apple Inc.	USD	1.690	2.250	6.800	189,3700	1.173.424,46	1,43
US14448C1045	Carrier Global Corporation	USD	23.810	0	23.810	52,2100	1.132.786,68	1,39
US1667641005	Chevron Corporation	USD	8.370	0	8.370	143,9100	1.097.618,64	1,34
US17275R1023	Cisco Systems Inc.	USD	27.570	5.165	22.405	48,0500	981.009,89	1,20
US22788C1053	CrowdStrike Holdings Inc	USD	6.085	555	5.530	234,4400	1.181.386,19	1,44
US2855121099	Electronic Arts Inc.	USD	9.250	0	9.250	137,3100	1.157.387,92	1,42
US37045V1008	General Motors Co.	USD	49.820	10.090	39.730	31,6000	1.144.038,64	1,40
US4592001014	International Business Machines Corporation	USD	10.325	1.790	8.535	156,4100	1.216.474,71	1,49
US46625H1005	JPMorgan Chase & Co.	USD	1.805	1.700	8.090	154,3200	1.137.642,43	1,39
US5949181045	Microsoft Corporation	USD	1.360	2.795	3.305	378,8500	1.140.968,88	1,40
US6092071058	Mondelez International Inc.	USD	19.000	0	19.000	70,4400	1.219.573,54	1,49
US7134481081	PepsiCo Inc.	USD	7.450	0	7.450	167,1600	1.134.811,37	1,39
US8740541094	Take-Two Interactive Software Inc.	USD	8.000	0	8.000	157,0100	1.144.596,32	1,40
US2546871060	The Walt Disney Co.	USD	16.260	2.620	13.640	92,5000	1.149.717,51	1,41
US92826C8394	VISA Inc.	USD	510	510	5.100	254,2300	1.181.495,35	1,44
							19.455.345,06	23,79

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.





Vermögensaufstellung zum 30. November 2023

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Vereinigtes Königreich								
GB00BN7SWP63	GSK Plc.	GBP	6.120	0	69.270	14,0100	1.123.102,30	1,37
GB0005405286	HSBC Holdings Plc.	GBP	37.160	69.035	156.945	5,9480	1.080.325,03	1,32
GB00B24CGK77	Reckitt Benckiser Group Plc.	GBP	3.375	1.610	17.895	53,9000	1.116.237,13	1,36
							3.319.664,46	4,05
Börsengehandelte Wertpapiere							55.889.827,62	68,32
Aktien, Anrechte und Genussscheine							55.889.827,62	68,32
Investmentfondsanteile²⁾								
Deutschland								
DE000DWS2UF0	DWS ESG Top Asien	EUR	0	0	6.575	117,5100	772.628,25	0,94
							772.628,25	0,94
Irland								
IE00B4L5Y983	iShares Core MSCI World UCITS ETF	EUR	26.350	0	26.350	78,6520	2.072.480,20	2,53
IE00BZCQB185	iShares MSCI India UCITS ETF	EUR	199.600	0	199.600	7,2500	1.447.100,00	1,77
IE00BYX2JD69	iShares MSCI World SRI UCITS ETF	EUR	193.900	0	193.900	9,6125	1.863.863,75	2,28
IE00B0M63730	iShares Plc. - MSCI AC Far East ex-Japan UCITS ETF	EUR	0	0	38.820	43,0050	1.669.454,10	2,04
IE000IDLWOL4	Xtrackers S&P 500 Equal Weight ESG UCITS ETF	EUR	375.000	0	375.000	9,2960	3.486.000,00	4,26
							10.538.898,05	12,88
Luxemburg								
LU2032727740	DWS Invest Latin American Equities	USD	0	0	8.600	135,3100	1.060.384,55	1,30
LU0936579340	Fidelity Funds - Global Technology Fund	EUR	0	0	26.000	68,1500	1.771.900,00	2,17
LU0959211243	Lyxor S&P 500 UCITS ETF	EUR	15.650	0	15.650	232,5200	3.638.938,00	4,45
LU0274211217	Xtrackers Euro Stoxx 50 UCITS ETF	EUR	46.650	36.425	46.650	45,3700	2.116.510,50	2,59
LU0839027447	Xtrackers Nikkei 225 UCITS ETF	EUR	0	0	111.815	21,2750	2.378.864,13	2,91
							10.966.597,18	13,42
Investmentfondsanteile²⁾							22.278.123,48	27,24
Wertpapiervermögen							78.167.951,10	95,56
Bankguthaben - Kontokorrent³⁾							2.109.529,43	2,58
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten							1.509.261,54	1,86
Netto-Teilfondsvermögen in EUR							81.786.742,07	100,00

1) NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

2) Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeaufschlägen sowie der maximalen Höhe der Verwaltungsvergütung für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.

3) Siehe Erläuterungen zum Jahresabschluss.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

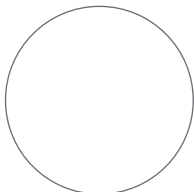
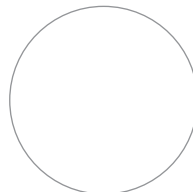
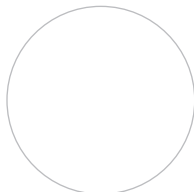
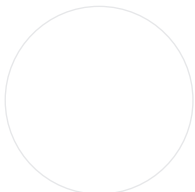


Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 30. November 2023 in Euro umgerechnet.

Britisches Pfund	GBP	1	0,8641
Dänische Krone	DKK	1	7,4558
Hongkong-Dollar	HKD	1	8,5647
Japanischer Yen	JPY	1	161,7348
Norwegische Krone	NOK	1	11,7035
Schweizer Franken	CHF	1	0,9600
US-Dollar	USD	1	1,0974

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.





Bericht zum Geschäftsverlauf des WVB - Global Renten

Der Anlageberater berichtet im Auftrag des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft:

Das Kapitalmarktjahr 2023 war geprägt von Zinserhöhungen, rückläufigen Inflationsraten, künstlicher Intelligenz, Geopolitik und großen Differenzen im Wirtschaftswachstum der verschiedenen Regionen.

Das wichtigste Thema an den Kapitalmärkten war auch im abgelaufenen Jahr: die Inflation. Über das erste Halbjahr hinweg bremsten hohe Inflationsraten die Kaufkraft und schwächten die Investitionstätigkeit von Unternehmen und Verbrauchern. Die in der Folge hohen Zinsen belasteten den Wachstumsausblick, und die Konjunktur sah sich deutlichen Rezessionsrisiken ausgesetzt. Im Verlauf des Jahres fielen die Energiepreise etwas aus dem Fokus, doch Dienstleistungs- und Nahrungsmittelpreise stiegen weiter an. In der zweiten Jahreshälfte begannen die Inflationsraten deutlich und nachhaltig zu sinken, blieben aber oberhalb der Notenbankziele von 2 Prozent. Dabei wurde der Rückgang bei den Teuerungsraten durch einen robusten Arbeitsmarkt, hohe Lohnabschlüsse in mehreren Branchen und steigende Nahrungsmittelpreise verlangsamt. Die Kernraten (ohne Energie und Nahrungsmittel) hielten sich somit hartnäckig hoch und bereiteten den Zentralbanken Kopfzerbrechen. Es zeichnete sich ab, dass auch auf Sicht der kommenden Jahre keine Rückkehr in ein Niedriginflationsumfeld zu erwarten war.

Die Notenbanken handelten entschlossen, und dies hatte auch Folgen für die Kapitalmärkte. Nach elf Leitzinsanpassungen in den USA stiegen die Zinsen für 10-jährige US-Staatsanleihen im Oktober auf 5 Prozent. Zur gleichen Zeit stiegen die Zinsen für 10-jährige Bundesanleihen auf 3 Prozent, einen mehrjährigen Höchststand. Hierfür waren zehn Zinserhöhungen der Europäischen Zentralbank (EZB) seit Mitte 2022 nötig.

Zahlreiche geopolitische Konflikte, darunter die im Nahen Osten und der Ukraine, belasteten die weltwirtschaftliche Entwicklung. Auch aufgrund des veränderten Zinsumfelds fehlte es wichtigen Volkswirtschaften an konjunkturellem Momentum. Allerdings zeigte sich die US-Wirtschaft im Jahresverlauf erstaunlich robust. Die weltweit größte Volkswirtschaft ist laut einer Prognose der DZ BANK im Jahr 2023 um 2,4 Prozent gegenüber dem Vorjahr gewachsen. Hierfür sorgten ein im Jahresverlauf stabiler Arbeitsmarkt sowie überraschend starke Unternehmensgewinne. Damit scheint die US-Wirtschaft, trotz einer sehr restriktiven Zinspolitik der US-Notenbank (Fed), nach einer Hochkonjunktur mit hohen Wachstumsraten nun in eine Phase einzutreten, in der das Wirtschaftswachstum über einen längeren Zeitraum moderat positiv ist. Dieses sogenannte „Soft Landing“ beschreibt eine Abschwächung der Volkswirtschaft, ohne dass die Wachstumsrate negativ wird, Gewinne der Unternehmen einbrechen und die Arbeitslosenzahl erheblich ansteigt.

Die europäische Wirtschaft litt besonders unter den schwierigen Rahmenbedingungen im vergangenen Jahr. Die weltweit abgeschwächte Nachfrage hinterließ ihre Spuren, insbesondere die exportabhängige deutsche Industrie war hiervon stark betroffen. Die europäische Volkswirtschaft schaffte nur ein geringes Wachstum von 0,4 Prozent. Die deutsche Volkswirtschaft schrumpfte im vergangenen Jahr sogar um 0,3 Prozent.

Initialzündung für die Aufwärtsbewegung an den Kapitalmärkten im Schlussquartal des Jahres war die Sitzung der US-Notenbank am 1. November. Chairman Jerome Powell signalisierte in dieser Sitzung erstmals ein vorläufiges Ende des Zinserhöhungszyklus und sorgte mit seinen Äußerungen für einen ersten deutlichen Rückgang der US-Zinsen. Tiefere als von den Märkten erwartete Inflationsdaten drückten die Renditen für 10-jährige US-Staatsanleihen bis Ende Dezember auf 3,9 Prozent. Auch in der Europäischen Währungsunion fiel die Inflation im November auf Jahressicht auf nur noch 2,4 Prozent. Die Renditen für 10-jährige Bundesanleihen pendelten sich daraufhin bis Ende Dezember bei 1,9 Prozent ein.

Die Zinsanpassungen der Notenbanken hatten auch Auswirkungen auf die Renditeentwicklung festverzinslicher Wertpapiere. Die Bankenturbulenzen im Februar und März 2023 und damit einhergehende Unsicherheit führten zu einem kurzfristig starken Renditeanstieg der Rentenpapiere. Dieser Anstieg korrigierte in der Folge bis Mitte März. Die Renditen entwickelten sich nach dieser Korrektur wieder konsequent nach oben und erreichten ihren Hochpunkt im Oktober. Wir nutzten diesen Anstieg, um freie Liquidität in Anleihen mit längeren Laufzeiten zu investieren. Damit sicherten wir uns das sehr attraktive Zinsniveau für die kommenden Jahre. Auf diesem Wege wurde die durchschnittliche Restlaufzeit im Fonds sukzessive erhöht. Unser Ziel war es, Anleihen mit einer geringen jährlichen Ausschüttung durch Papiere mit höheren Kupons zu ersetzen. So nahmen wir beispielweise eine Anleihe des Versorgers EnBW mit einer Laufzeit bis Oktober 2033 ins Portfolio auf. Die attraktive Rendite belief sich in der Spitze auf 4,4 Prozent. Neben den Anleihen investierten wir auch in Laufzeiten-ETFs mit Fälligkeiten in den Jahren 2028, 2031 und 2033, die ebenso zur Verlängerung der durchschnittlichen Restlaufzeit dienten. Diese ETFs, bestehend aus einem Korb aus Unternehmensanleihen, wussten durch eine attraktive Rendite und eine Bonität im Investment Grade Bereich zu überzeugen. Die Sicherung langfristiger Renditen erwies sich in der Retrospektive als richtig. Nach dem Hochpunkt der Renditen im Oktober gingen diese im Laufe des vierten Quartals deutlich zurück. Die Äußerungen des US-Notenbankchefs Jerome Powell zum Ende des Zinserhöhungszyklus schürten auf beiden Seiten des Atlantiks die Hoffnung auf mehrere Zinssenkungen im Jahr 2024. Sinkende Renditen bei Anleihen gehen mit steigenden Kursen der Papiere einher. Hiervon konnten insbesondere Bestandsanleihen mit längeren Laufzeiten profitieren.



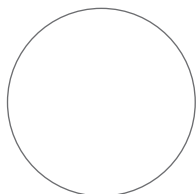
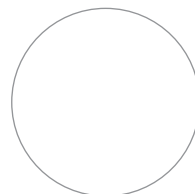
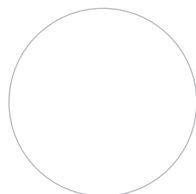
Bericht zum Geschäftsverlauf des WVB - Global Renten

Der Anteilspreis des WVB - Global Renten erhöhte sich im Berichtszeitraum um 1,5 Prozent auf EUR 99,06. Unter Berücksichtigung der Ausschüttung von EUR 0,80 je Anteil liegt der Zuwachs bei 2,4 Prozent. Der Deutsche Rentenindex erhöhte sich im gleichen Zeitraum um 0,4 Prozent. Die größten Positionen waren zum 30.11.2023 der Laufzeiten-ETF iShares iBonds Dec 2028, Xetra-Gold sowie eine Anleihe der Commerzbank. Die höchsten positiven Performancebeiträge im Berichtszeitraum lieferten Xetra-Gold, eine Spanien-Anleihe sowie die Anleihe der Commerzbank.

Strassen, Januar 2024

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.





Die Verwaltungsgesellschaft ist berechtigt, Anteilklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Anteile zu bilden.

Derzeit bestehen bei dem Teilfonds WVB - Global Renten die folgenden Ausstattungsmerkmale:

WP-Kenn-Nr.:	A2JEGK
ISIN-Code:	LU1728551059
Ausgabeaufschlag:	keiner
Rücknahmeabschlag:	keiner
Verwaltungsvergütung:	0,09 % p.a. zzgl. 500 Euro p.M. Fixum
Mindestfolgeanlage:	100,00 Euro
Ertragsverwendung:	ausschüttend
Währung:	EUR

Geografische Länderaufteilung ¹⁾

Deutschland	33,63 %
Vereinigte Staaten von Amerika	14,78 %
Niederlande	11,34 %
Frankreich	7,12 %
Irland	5,68 %
Luxemburg	5,42 %
Supranationale Institutionen	4,32 %
Vereinigtes Königreich	4,11 %
Australien	2,18 %
Spanien	2,16 %
Kroatien	1,65 %
Kanada	1,56 %
Rumänien	1,02 %
Norwegen	0,73 %
Wertpapiervermögen	95,70 %
Bankguthaben ²⁾	3,35 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	0,95 %
	100,00 %

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Jahresabschluss.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.



Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

Automobile & Komponenten	14,19 %
Staatsanleihen	9,30 %
Banken	9,19 %
Investmentfondsanteile	7,97 %
Versorgungsbetriebe	6,58 %
Telekommunikationsdienste	5,84 %
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	5,48 %
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	5,12 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	4,39 %
Sonstiges	4,32 %
Investitionsgüter	3,16 %
Diversifizierte Finanzdienste	3,12 %
Lebensmittel, Getränke & Tabak	3,12 %
Transportwesen	3,06 %
Verbraucherdienste	3,00 %
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	1,99 %
Hardware & Ausrüstung	1,82 %
Haushaltsartikel & Körperpflegeprodukte	1,79 %
Software & Dienste	1,34 %
Immobilien	0,92 %
Wertpapiervermögen	95,70 %
Bankguthaben ²⁾	3,35 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	0,95 %
	100,00 %

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Datum	Netto- Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
30.11.2021	37,80	358.779	15.728,20	105,35
30.11.2022	39,38	403.707	4.627,27	97,56
30.11.2023	45,30	457.308	5.210,93	99,06

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Jahresabschluss.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.



Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens

zum 30. November 2023

	EUR
Wertpapiervermögen	43.349.802,57
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 44.595.406,89)	
Bankguthaben ¹⁾	1.517.879,86
Zinsforderungen	291.917,69
Dividendenforderungen	4.248,15
Forderungen aus Absatz von Anteilen	186.469,70
	<u>45.350.317,97</u>
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen von Anteilen	-22.751,19
Sonstige Passiva ²⁾	-28.049,90
	<u>-50.801,09</u>
Netto-Teilfondsvermögen	<u>45.299.516,88</u>
Umlaufende Anteile	457.307,904
Anteilwert	99,06 EUR

Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Dezember 2022 bis zum 30. November 2023

	EUR
Netto-Teilfondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	39.383.929,94
Ordentlicher Nettoertrag	594.619,18
Ertrags- und Aufwandsausgleich	-37.918,01
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	9.161.549,63
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-3.950.623,37
Realisierte Gewinne	323.417,21
Realisierte Verluste	-669.360,29
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	233.304,51
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	593.756,39
Ausschüttung	-333.158,31
Netto-Teilfondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	<u>45.299.516,88</u>

¹⁾ Siehe Erläuterungen zum Jahresabschluss.

²⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Verpflichtungen im Zusammenhang mit Prüfungskosten und Taxe d'abonnement.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.



Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	403.707,097
Ausgegebene Anteile	94.197,648
Zurückgenommene Anteile	-40.596,841
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	457.307,904

Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Dezember 2022 bis zum 30. November 2023

	EUR
Erträge	
Erträge aus Investmentanteilen	79.346,02
Zinsen auf Anleihen	565.238,48
Bankzinsen ¹⁾	80.258,50
Ertragsausgleich	49.913,60
Erträge insgesamt	774.756,60
Aufwendungen	
Verwaltungsvergütung / Anlageberatervergütung	-47.586,67
Verwahrstellenvergütung	-30.817,06
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-32.905,16
Taxe d'abonnement	-20.734,68
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-13.408,70
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-4.932,76
Register- und Transferstellenvergütung	-3.003,00
Staatliche Gebühren	-2.418,00
Gründungskosten ²⁾	-191,30
Sonstige Aufwendungen ³⁾	-12.144,50
Aufwandsausgleich	-11.995,59
Aufwendungen insgesamt	-180.137,42
Ordentlicher Nettoertrag	594.619,18
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ¹⁾	3.268,36
Total Expense Ratio in Prozent ¹⁾	0,40

¹⁾ Siehe Erläuterungen zum Jahresabschluss.

²⁾ Die Gründungskosten werden innerhalb eines Zeitraums von längstens fünf Geschäftsjahren abgeschrieben.

³⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Lagerstellengebühren und allgemeinen Verwaltungskosten.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.



Vermögensaufstellung zum 30. November 2023

ISIN	Wertpapiere	Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Anleihen							
Börsengehandelte Wertpapiere							
EUR							
XS2055646918	0,750% AbbVie Inc. v.19(2027)	0	0	700.000	90,0900	630.630,00	1,39
XS2180007549	1,600% AT & T Inc. v.20(2028)	500.000	0	500.000	91,6480	458.240,00	1,01
XS2456247787	1,500% BASF SE Reg.S. Green Bond v.22(2031)	1.000.000	0	1.000.000	86,8830	868.830,00	1,92
XS2630111982	4,000% Bayer AG EMTN Reg.S. v.23(2026)	600.000	0	600.000	100,2110	601.266,00	1,33
XS2102357014	0,375% BMW Finance NV EMTN Reg.S. v.20(2027)	430.000	0	430.000	91,6680	394.172,40	0,87
XS1748456974	1,125% BNP Paribas S.A. EMTN Reg.S. v.18(2026)	0	0	1.000.000	93,9590	939.590,00	2,07
XS2051494495	1,125% British Telecommunications Plc. EMTN Reg.S. v.19(2029)	600.000	0	600.000	87,1910	523.146,00	1,15
XS2082345955	0,625% Coca Cola HBC Finance BV Reg.S. v.19(2029)	0	0	800.000	84,0990	672.792,00	1,49
DE000CZ40N46	1,125% Commerzbank AG EMTN Reg.S. v.19(2026)	200.000	0	1.200.000	93,5240	1.122.288,00	2,48
XS1732232340	0,625% Deutsche Telekom International Finance BV EMTN Reg.S. v.17(2024)	0	0	828.000	96,9920	803.093,76	1,77
XS2644423035	3,375% Dte. Post AG Sustainable Bond v.23(2033)	1.000.000	0	1.000.000	98,8610	988.610,00	2,18
DE000DDA0V64	0,450% DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main EMTN Reg.S. v.19(2029)	0	0	1.000.000	81,0500	810.500,00	1,79
XS1901055472	1,875% EnBW International Finance BV EMTN Reg.S. Green Bond v.18(2033)	1.065.000	0	1.065.000	84,2600	897.369,00	1,98
XS2558395351	3,625% EnBW International Finance BV EMTN Reg.S. Green Bond v.22(2026)	390.000	0	390.000	100,5020	391.957,80	0,87
XS2047500926	0,350% E.ON SE EMTN Reg.S. Green Bond v.19(2030)	1.000.000	0	1.000.000	82,2110	822.110,00	1,81
XS1554373677	2,125% Fresenius Finance Ireland Plc. Reg.S. v.17(2027)	0	0	750.000	95,1840	713.880,00	1,58
XS1936208252	1,875% Fresenius SE & Co. KGaA Reg.S. v.19(2025)	900.000	0	900.000	97,4050	876.645,00	1,94
XS1822828122	1,250% GlaxoSmithKline Capital Plc. EMTN Reg.S. v.18(2026)	500.000	0	500.000	95,0160	475.080,00	1,05
XS1629387462	1,500% Heidelberg Materials Finance Luxembourg S.A. EMTN Reg.S. v.17(2027)	0	0	750.000	93,7370	703.027,50	1,55
XS2194283839	1,625% Infineon Technologies AG EMTN Reg.S. v.20(2029)	500.000	0	1.000.000	90,2770	902.770,00	1,99
XS1945110606	1,250% International Business Machines Corporation v.19(2027)	650.000	0	650.000	93,5690	608.198,50	1,34

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.



Vermögensaufstellung zum 30. November 2023

ISIN	Wertpapiere	Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
EUR (Fortsetzung)							
XS1815116998	1,375% Koninklijke Philips NV Reg.S. v.18(2028)	0	0	800.000	90,5210	724.168,00	1,60
XS1843434876	1,125% Kroatien Reg.S. v.19(2029)	0	0	850.000	87,9840	747.864,00	1,65
XS1501367921	1,000% LANXESS AG EMTN Reg.S. v.16(2026)	0	0	453.000	91,6040	414.966,12	0,92
DE000A2GSLY0	1,000% Mercedes-Benz Group AG EMTN Reg.S. v.17(2027)	0	0	750.000	92,0020	690.015,00	1,52
DE000A2R9ZU9	0,625% Mercedes-Benz International Finance BV EMTN Reg.S. v.19(2027)	0	0	400.000	92,1130	368.452,00	0,81
XS2197673747	3,000% MTU Aero Engines AG Reg.S. v.20(2025)	0	0	1.000.000	98,4620	984.620,00	2,17
FR0013393774	2,000% RCI Banque S.A. EMTN Reg.S. v.19(2024)	0	0	500.000	98,7030	493.515,00	1,09
XS1934867547	2,000% Rumänien Reg.S. v.19(2026)	0	0	500.000	92,1250	460.625,00	1,02
XS2412044567	0,500% RWE AG EMTN Reg.S. Green Bond v.21(2028)	0	0	1.000.000	86,7630	867.630,00	1,92
XS1616341829	4,762% Société Générale S.A. EMTN Reg.S. FRN v.17(2024)	0	0	400.000	100,2820	401.128,00	0,89
ES0000012G00	1,000% Spanien Reg.S. v.20(2050)	1.910.000	0	1.910.000	51,3470	980.727,70	2,16
XS1614198262	1,375% The Goldman Sachs Group Inc. EMTN Reg.S. v.17(2024)	0	0	500.000	98,7340	493.670,00	1,09
FR0013367638	1,750% VINCI S.A. EMTN Reg.S. v.18(2030)	500.000	0	500.000	89,7610	448.805,00	0,99
XS1463101680	1,600% Vodafone Group Plc. EMTN Reg.S. v.16(2031)	1.000.000	0	1.000.000	86,4130	864.130,00	1,91
XS2152062209	3,000% Volkswagen Financial Services AG EMTN Reg.S. v.20(2025)	0	0	750.000	98,9390	742.042,50	1,64
XS2374594823	0,375% Volkswagen Financial Services AG EMTN Reg.S. v.21(2030)	0	0	1.000.000	79,0770	790.770,00	1,75
XS1586555945	1,875% Volkswagen International Finance NV-Reg.S. v.17(2027)	0	0	500.000	93,4430	467.215,00	1,03
XS1642590480	1,375% Volkswagen Leasing GmbH EMTN Reg.S. v.17(2025)	0	0	934.000	97,0610	906.549,74	2,00
DE000A1ZY989	1,500% Vonovia Finance BV Reg.S. v.15(2025)	0	0	431.000	96,5120	415.966,72	0,92
XS2338564870	2,000% ZF Finance GmbH EMTN Reg.S. Green Bond v.21(2027)	0	0	700.000	90,6250	634.375,00	1,40
						28.101.430,74	62,04
GBP							
XS1805260483	1,375% European Investment Bank (EIB) EMTN Reg.S. v.18(2025)	0	0	1.000.000	95,6080	1.106.446,01	2,44
						1.106.446,01	2,44

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.



Vermögensaufstellung zum 30. November 2023

ISIN	Wertpapiere	Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
NOK							
XS1555330999	1,500% European Investment Bank (EIB) EMTN v.17(2024)	0	0	10.000.000	99,5280	850.412,27	1,88
NO0010732555	1,750% Norwegen Reg.S. v.15(2025)	0	0	4.000.000	97,0190	331.589,70	0,73
						1.182.001,97	2,61
USD							
US904764AX59	2,600% Unilever Capital Corporation v.17(2024)	0	0	900.000	98,7300	809.704,76	1,79
						809.704,76	1,79
Börsengehandelte Wertpapiere						31.199.583,48	68,88
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							
AUD							
AU0000106411	0,500% Australien Reg.S. v.20(2026)	0	0	1.800.000	90,7650	985.980,69	2,18
						985.980,69	2,18
CAD							
CA68333ZAK36	1,750% Ontario v.20(2025)	0	0	1.100.000	95,5610	705.010,73	1,56
						705.010,73	1,56
EUR							
DE000DL19U23	1,625% Deutsche Bank AG EMTN Reg.S. v.20(2027)	0	0	1.000.000	91,7870	917.870,00	2,03
XS2624017070	3,250% Dte. Bahn Finance GmbH EMTN Reg.S. v.23(2033)	400.000	0	400.000	99,7980	399.192,00	0,88
XS1963553919	0,750% PepsiCo Inc. v.19(2027)	800.000	0	800.000	92,2510	738.008,00	1,63
FR0013299435	1,000% Renault S.A. EMTN Reg.S. v.17(2025)	0	0	1.000.000	94,2500	942.500,00	2,08
						2.997.570,00	6,62
USD							
US037833DN70	2,050% Apple Inc. v.19(2026)	0	0	970.000	93,3180	824.844,72	1,82
US500769JC98	1,375% Kreditanstalt für Wiederaufbau v.19(2024)	1.000.000	0	1.000.000	97,3400	887.005,65	1,96
US717081ET61	3,450% Pfizer Inc. v.19(2029)	0	0	900.000	94,3550	773.824,49	1,71
						2.485.674,86	5,49
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						7.174.236,28	15,85
Anleihen						38.373.819,76	84,73

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

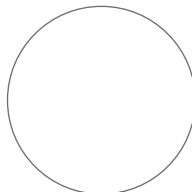
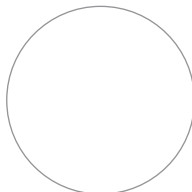
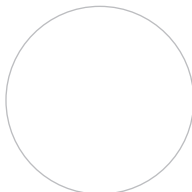


Vermögensaufstellung zum 30. November 2023

ISIN	Wertpapiere	Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Investmentfondsanteile ²⁾							
Irland							
IE000264WWY0	iShares iBonds Dec 2028 Term EUR Corp UCITS ETF	365.000	0	365.000	5,0944	1.859.456,00	4,10
						1.859.456,00	4,10
Luxemburg							
LU0484968812	Xtrackers II EUR Corporate Bond SRI PAB UCITS ETF	0	8.685	6.465	136,8950	885.026,18	1,95
LU0378818131	Xtrackers II Global Government Bond UCITS ETF	0	0	4.295	202,6900	870.553,55	1,92
						1.755.579,73	3,87
Investmentfondsanteile ²⁾						3.615.035,73	7,97
Zertifikate							
Börsengehandelte Wertpapiere							
Vereinigte Staaten von Amerika							
DE000A0S9GB0	Dte. Börse Commodities GmbH/Gold Unze 999 Zert. v.07(2199)	0	0	22.745	59,8350	1.360.947,08	3,00
						1.360.947,08	3,00
Börsengehandelte Wertpapiere						1.360.947,08	3,00
Zertifikate						1.360.947,08	3,00
Wertpapiervermögen						43.349.802,57	95,70
Bankguthaben - Kontokorrent ³⁾						1.517.879,86	3,35
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten						431.834,45	0,95
Netto-Teilfondsvermögen in EUR						45.299.516,88	100,00

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.
²⁾ Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie der maximalen Höhe der Verwaltungsvergütung für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.
³⁾ Siehe Erläuterungen zum Jahresabschluss.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.



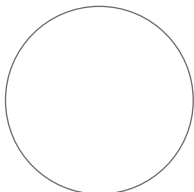
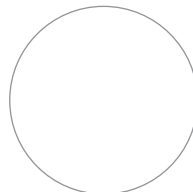
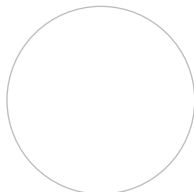
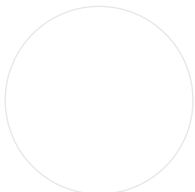


Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 30. November 2023 in Euro umgerechnet.

Australischer Dollar	AUD	1	1,6570
Britisches Pfund	GBP	1	0,8641
Kanadischer Dollar	CAD	1	1,4910
Norwegische Krone	NOK	1	11,7035
US-Dollar	USD	1	1,0974

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.





Der Anlageberater berichtet im Auftrag des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft:

Das Kapitalmarktjahr 2023 war geprägt von Zinserhöhungen, rückläufigen Inflationsraten, künstlicher Intelligenz, Geopolitik und großen Differenzen im Wirtschaftswachstum der verschiedenen Regionen.

Das wichtigste Thema an den Kapitalmärkten war auch im abgelaufenen Jahr: die Inflation. Über das erste Halbjahr hinweg bremsten hohe Inflationsraten die Kaufkraft und schwächten die Investitionstätigkeit von Unternehmen und Verbrauchern. Die in der Folge hohen Zinsen belasteten den Wachstumsausblick, und die Konjunktur sah sich deutlichen Rezessionsrisiken ausgesetzt. Im Verlauf des Jahres fielen die Energiepreise etwas aus dem Fokus, doch Dienstleistungs- und Nahrungsmittelpreise stiegen weiter an. In der zweiten Jahreshälfte begannen die Inflationsraten deutlich und nachhaltig zu sinken, blieben aber oberhalb der Notenbankziele von 2 Prozent. Dabei wurde der Rückgang bei den Teuerungsraten durch einen robusten Arbeitsmarkt, hohe Lohnabschlüsse in mehreren Branchen und steigende Nahrungsmittelpreise verlangsamt. Die Kernraten (ohne Energie und Nahrungsmittel) hielten sich somit hartnäckig hoch und bereiteten den Zentralbanken Kopfzerbrechen. Es zeichnete sich ab, dass auch auf Sicht der kommenden Jahre keine Rückkehr in ein Niedriginflationsumfeld zu erwarten war.

Die Notenbanken handelten entschlossen, und dies hatte auch Folgen für die Kapitalmärkte. Nach elf Leitzinsanpassungen in den USA stiegen die Zinsen für 10-jährige US-Staatsanleihen im Oktober auf 5 Prozent. Zur gleichen Zeit stiegen die Zinsen für 10-jährige Bundesanleihen auf 3 Prozent, einen mehrjährigen Höchststand. Hierfür waren zehn Zinserhöhungen der Europäischen Zentralbank (EZB) seit Mitte 2022 nötig.

Zahlreiche geopolitische Konflikte, darunter die im Nahen Osten und der Ukraine, belasteten die weltwirtschaftliche Entwicklung. Auch aufgrund des veränderten Zinsumfelds fehlte es wichtigen Volkswirtschaften an konjunkturellem Momentum. Allerdings zeigte sich die US-Wirtschaft im Jahresverlauf erstaunlich robust. Die weltweit größte Volkswirtschaft ist laut einer Prognose der DZ BANK im Jahr 2023 um 2,4 Prozent gegenüber dem Vorjahr gewachsen. Hierfür sorgten ein im Jahresverlauf stabiler Arbeitsmarkt sowie überraschend starke Unternehmensgewinne. Damit scheint die US-Wirtschaft, trotz einer sehr restriktiven Zinspolitik der US-Notenbank (Fed), nach einer Hochkonjunktur mit hohen Wachstumsraten nun in eine Phase einzutreten, in der das Wirtschaftswachstum über einen längeren Zeitraum moderat positiv ist. Dieses sogenannte „Soft Landing“ beschreibt eine Abschwächung der Volkswirtschaft, ohne dass die Wachstumsrate negativ wird, Gewinne der Unternehmen einbrechen und die Arbeitslosenzahl erheblich ansteigt.

Die europäische Wirtschaft litt besonders unter den schwierigen Rahmenbedingungen im vergangenen Jahr. Die weltweit abgeschwächte Nachfrage hinterließ ihre Spuren, insbesondere die exportabhängige deutsche Industrie war hiervon stark betroffen. Die europäische Volkswirtschaft schaffte nur ein geringes Wachstum von 0,4 Prozent. Die deutsche Volkswirtschaft schrumpfte im vergangenen Jahr sogar um 0,3 Prozent.

Auch in China war die konjunkturelle Situation eingetrübt. Auslöser hierfür war eine Krise des chinesischen Immobiliensektors, der als eine tragende Säule des chinesischen Wachstums gilt. Finanzprobleme bei großen Immobilienentwicklern führten zu einem Vertrauensverlust bei Immobilienkäufern und somit zu einem Nachfragerückgang nach Immobilien.

Zu Beginn des Jahres unterstützte noch die Beendigung der Null-Covid-Politik in China die europäischen und deutschen Aktienindizes. In Erwartung hoher Nachholeffekte stiegen insbesondere die Aktienkurse der Auto-, Luxusgüter- und Sportartikelhersteller an, der breite Aktienmarkt wurde mitgezogen.

Anfang März erfuhr die Aufwärtsentwicklung einen Dämpfer, als einzelne US-Regionalbanken Finanzierungsprobleme aufgrund der steigenden Zinsen offenbarten. Die amerikanische und die europäische Notenbank hatten im Jahr 2022 die Leitzinsen in Rekordzeit angehoben und damit auch für einen Kursrückgang bei festverzinslichen Wertpapieren gesorgt. Das merklich gestiegene Zinsniveau führte zu deutlichen Bewertungsverlusten bei US-Regionalbanken. So gerieten einzelne US-Institute in Schwierigkeiten, da sie eigene Anlagen mit erheblichen Kursverlusten veräußern mussten. Es wurde jedoch schnell klar, dass sich diese Turbulenzen nur auf eine kleine Gruppe von Banken bezogen, und die Aktienkurse der Branche erholten sich auf breiter Ebene.

Initialzündung für die Aufwärtsbewegung an den Kapitalmärkten im Schlussquartal des Jahres war die Sitzung der US-Notenbank am 1. November. Chairman Jerome Powell signalisierte in dieser Sitzung erstmals ein vorläufiges Ende des Zinserhöhungszyklus und sorgte mit seinen Äußerungen für einen ersten deutlichen Rückgang der US-Zinsen. Tiefere als von den Märkten erwartete Inflationsdaten drückten die Renditen für 10-jährige US-Staatsanleihen bis Ende Dezember auf 3,9 Prozent. Auch in der Europäischen Währungsunion fiel die Inflation im November auf Jahressicht auf nur noch 2,4 Prozent. Die Renditen für 10-jährige Bundesanleihen pendelten sich daraufhin bis Ende Dezember bei 1,9 Prozent ein.

Die starken Renditerückgänge verhalfen auch den Kursen an den Aktienmärkten zu einem fulminanten Anstieg. So konnten viele internationale Aktienindizes, darunter auch der amerikanische S&P 500 und der DAX, bis Mitte Dezember neue Allzeithochs verzeichnen. Wir hatten unsere Aktien-Investitionsquote bereits Mitte Oktober deutlich angehoben und konnten an dieser Entwicklung vollumfänglich partizipieren. Dank des sehr guten vierten Quartals wird uns das Jahr 2023 als gutes Kapitalmarktjahr in Erinnerung bleiben.



WVB - Global Aktien Nachhaltig

Künstliche Intelligenz war einer der Megatrends 2023. Im Sog des Hypes rund um den Chatbot Chat GPT des Softwareunternehmens OpenAI konnte die Technologiebranche hohe Kursgewinne verzeichnen. Chat GPT setzt künstliche Intelligenz ein, um mittels Textnachrichten und Bildern mit dem Nutzer zu kommunizieren. Microsoft ist als ein wesentlicher Investor bei OpenAI engagiert und hinsichtlich des Know-hows im Bereich Künstlicher Intelligenz gut positioniert. Dies führte bei der Microsoft-Aktie im Jahr 2023 zu einem Kurszuwachs von mehr als 50 Prozent. Auch andere große Technologiekonzerne wussten zu überzeugen. So gewann die Apple-Aktie über 40 Prozent an Wert und SAP gehörte mit einer Performance von 43 Prozent zu den Top-Performern im DAX. Durch Investments in Microsoft, Apple und SAP konnten wir von dieser Entwicklung profitieren.

Neben dem Technologiesektor konnten im Jahr 2023 auch die Infrastruktur- und die Baustoffbranche profitieren. Wir investierten mit Siemens in einen Konzern, der sich auf Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung für Industrie und Infrastrukturlösungen sowie Schienenfahrzeug- und Medizintechnik spezialisiert hat. Dieser konnte von einer hohen Nachfrage im Bereich Infrastruktur profitieren, und die Aktie um knapp 35 Prozent zulegen. Auch die von uns gehaltenen Papiere von Schneider Electric konnten von dieser Nachfrage profitieren und steigerten ihren Wert um rund 38 Prozent. Der französische Industriekonzern ist weltweit in den Bereichen Energiemanagement und Automatisierung tätig und bietet unter anderem Lösungen für Energie und Infrastruktur, industrielle Prozesse, Maschinen- und Industrieausrüstung, Gebäudeautomatisierung sowie für Rechenzentren und Datennetze an. Noch erfolgreicher lief es für unser Investment in das in Irland ansässige Baustoffunternehmen CRH, dessen Aktie einen Zuwachs von 73 Prozent erreichen konnte. Dabei profitierte es von einem robusten Renovierungsmarkt und stark angestiegenen Preisen für Baustoffe. Gleiches gilt für den französischen Konzern Saint-Gobain (+ 17,4 Prozent), welcher zu den weltweit größten Anbietern für Baumaterialien wie beispielsweise Gipskartonplatten, Deckensystemen und Dämmmaterialien gehört.

Banken und Versicherungen zählten ebenfalls zu den Gewinnern des Jahres 2023. Wir investierten in die Aktien der Banco Santander. Sie ist eine der größten Banken Spaniens und erzielt ihre Erträge neben dem Heimatmarkt in Europa und den Schwellenländern, insbesondere in Südamerika. Die Kernaktivitäten der Bank beruhen auf dem Privat- und Firmenkundengeschäft, dem Kapitalmarktgeschäft und Konsumentenkrediten. Die gesteigerten Zinseinnahmen in Europa bescherten der Aktie eine hervorragende Performance von über 40 Prozent. Zudem hielten wir Aktien der JP Morgan Chase, einem der größten amerikanischen Finanzdienstleistungsunternehmen. Weltweit bietet die Unternehmensgruppe eine breite Palette von Bankdienstleistungen an. Sie profitierte durch Ihre marktführende Position als „sicherer Hafen“ von der Schwäche der amerikanischen Bankenbranche. Der Markt quittierte dies mit einer Kurssteigerung um rund 27 Prozent. Die Allianz ist als einer der weltweit größten Versicherungskonzerne Marktführer in Deutschland. Es gelang dem Konzern im Jahr 2023, die hohe Inflation in Form von Preiserhöhungen an die Kunden weiterzugeben. Das gestiegene Zinsniveau wirkte sich sehr positiv auf das Kapitalanlageergebnis aus und steigerte die Ertragskraft. Die Allianz-Aktie steigerte ihren Wert um knapp 27 Prozent und konnte damit ebenfalls einen guten Beitrag zur Gesamtperformance des Fonds leisten.

Der Anteilspreis des WVB - Global Aktien Nachhaltig erhöhte sich im Berichtszeitraum um 5,5 Prozent auf EUR 91,32. Unter Berücksichtigung der Ausschüttung von EUR 0,60 je Anteil liegt der Zuwachs bei 6,2 Prozent. Die größten Einzelpositionen im Aktiensegment waren zum 30.11.2023 die Aktien von Capgemini, Schneider Electric und ING Groep. Die höchsten positiven Performancebeiträge im Berichtszeitraum lieferten die Aktien von Adidas, Adobe und Commerzbank.

Strassen, im Januar 2024

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.



Die Verwaltungsgesellschaft ist berechtigt, Anteilklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Anteile zu bilden.

Derzeit bestehen bei dem Teilfonds WVB - Global Aktien Nachhaltig die folgenden Ausgestaltungsmerkmale:

WP-Kenn-Nr.:	A3CY9E
ISIN-Code:	LU2381372924
Ausgabeaufschlag:	keiner
Rücknahmeabschlag:	keiner
Verwaltungsvergütung:	0,10 % p.a. zzgl. 500 Euro p.M. Fixum
Mindestfolgeanlage:	100,00 Euro
Ertragsverwendung:	ausschüttend
Währung:	EUR

Geografische Länderaufteilung ¹⁾

Deutschland	29,11 %
Irland	25,36 %
Vereinigte Staaten von Amerika	19,76 %
Frankreich	8,99 %
Vereinigtes Königreich	4,19 %
Luxemburg	2,28 %
Niederlande	1,54 %
Dänemark	1,45 %
Spanien	1,43 %
Schweiz	1,37 %
Wertpapiervermögen	95,48 %
Bankguthaben ²⁾	3,91 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	0,61 %
	100,00 %

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Jahresabschluss.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.



Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

Investmentfondsanteile	24,71 %
Investitionsgüter	16,08 %
Software & Dienste	8,77 %
Banken	7,22 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	5,78 %
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	5,49 %
Diversifizierte Finanzdienste	4,43 %
Transportwesen	4,40 %
Media & Entertainment	4,25 %
Hardware & Ausrüstung	2,73 %
Telekommunikationsdienste	1,53 %
Versicherungen	1,51 %
Gebrauchsgüter & Bekleidung	1,48 %
Real Estate Management & Development	1,48 %
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	1,47 %
Automobile & Komponenten	1,41 %
Haushaltsartikel & Körperpflegeprodukte	1,39 %
Versorgungsbetriebe	1,35 %
Wertpapiervermögen	95,48 %
Bankguthaben ²⁾	3,91 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	0,61 %
	100,00 %

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Datum	Netto- Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
30.11.2021	2,16	22.180	2.210,47	97,49
30.11.2022	18,38	212.243	17.371,79	86,59
30.11.2023	22,21	243.174	2.764,52	91,32

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Jahresabschluss.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.



Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens

zum 30. November 2023

	EUR
Wertpapiervermögen	21.195.826,41
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 20.066.198,31)	
Bankguthaben ¹⁾	867.501,43
Zinsforderungen	6.742,08
Dividendenforderungen	13.581,73
Forderungen aus Wertpapiergeschäften	146.947,60
	22.230.599,25
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen von Anteilen	-130,60
Sonstige Passiva ²⁾	-22.747,94
	-22.878,54
Netto-Teilfondsvermögen	22.207.720,71
Umlaufende Anteile	243.174,371
Anteilwert	91,32 EUR

Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Dezember 2022 bis zum 30. November 2023

	EUR
Netto-Teilfondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	18.377.373,68
Ordentlicher Nettoertrag	370.742,05
Ertrags- und Aufwandsausgleich	-21.311,81
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	3.073.336,27
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-308.819,42
Realisierte Gewinne	922.912,22
Realisierte Verluste	-1.499.186,53
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	1.203.086,64
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	224.902,63
Ausschüttung	-135.315,02
Netto-Teilfondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	22.207.720,71

¹⁾ Siehe Erläuterungen zum Jahresabschluss.

²⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Verpflichtungen im Zusammenhang mit Prüfungskosten und Transfer Agent Vergütung.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.



Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	212.242,596
Ausgegebene Anteile	34.360,850
Zurückgenommene Anteile	-3.429,075
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	243.174,371

Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Dezember 2022 bis zum 30. November 2023

	EUR
Erträge	
Dividenden	361.419,63
Erträge aus Investmentanteilen	12.370,20
Zinsen auf Anleihen	19.863,01
Bankzinsen ¹⁾	55.532,17
Bestandsprovisionen	631,63
Ertragsausgleich	27.314,57
Erträge insgesamt	477.131,21
Aufwendungen	
Zinsaufwendungen ¹⁾	-39,46
Verwaltungsvergütung / Anlageberatervergütung	-26.854,34
Verwahrstellenvergütung	-16.153,06
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-26.656,31
Taxe d'abonnement	-10.089,24
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-8.685,10
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-2.417,47
Register- und Transferstellenvergütung	-3.000,00
Staatliche Gebühren	-1.243,10
Gründungskosten ²⁾	1.100,28
Sonstige Aufwendungen ³⁾	-6.348,60
Aufwandsausgleich	-6.002,76
Aufwendungen insgesamt	-106.389,16
Ordentlicher Nettoertrag	370.742,05
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ¹⁾	29.008,50
Total Expense Ratio in Prozent ¹⁾	0,48

¹⁾ Siehe Erläuterungen zum Jahresabschluss.

²⁾ Die Gründungskosten werden innerhalb eines Zeitraums von längstens fünf Geschäftsjahren abgeschrieben.

³⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Lagerstellengebühren und allgemeinen Verwaltungskosten.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.



Vermögensaufstellung zum 30. November 2023

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Aktien, Anrechte und Genussscheine								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Dänemark								
DK0061539921	Vestas Wind Systems A/S	DKK	15.930	2.790	13.140	182,5400	321.706,00	1,45
							321.706,00	1,45
Deutschland								
DE000A1EWWW0	adidas AG	EUR	997	1.607	1.700	192,7200	327.624,00	1,48
DE0008404005	Allianz SE	EUR	235	290	1.455	231,0000	336.105,00	1,51
DE000A1DAHH0	Brenntag SE	EUR	5.655	1.360	4.295	77,2600	331.831,70	1,49
DE000CBK1001	Commerzbank AG	EUR	18.465	27.855	28.250	11,3050	319.366,25	1,44
DE0005140008	Dte. Bank AG	EUR	39.820	9.565	30.255	11,2720	341.034,36	1,54
DE0005810055	Dte. Börse AG	EUR	295	185	1.860	174,0500	323.733,00	1,46
DE0008232125	Dte. Lufthansa AG	EUR	43.450	3.975	39.475	8,0200	316.589,50	1,43
DE0005552004	Dte. Post AG	EUR	2.140	2.315	7.470	42,9100	320.537,70	1,44
DE0005557508	Dte. Telekom AG	EUR	2.340	2.930	15.490	21,9350	339.773,15	1,53
DE0006095003	ENCAVIS AG	EUR	28.440	5.885	22.555	13,3150	300.319,83	1,35
DE0005773303	Fraport AG Frankfurt Airport Services Worldwide	EUR	6.440	0	6.440	52,7600	339.774,40	1,53
DE0006231004	Infineon Technologies AG	EUR	12.725	13.690	9.130	35,7000	325.941,00	1,47
DE0006219934	Jungheinrich AG -VZ-	EUR	13.635	3.030	10.605	29,8200	316.241,10	1,42
DE000KGX8881	KION GROUP AG	EUR	10.145	920	9.225	33,9500	313.188,75	1,41
DE000KBX1006	Knorr-Bremse AG	EUR	7.165	1.600	5.565	57,8600	321.990,90	1,45
DE000A0D6554	Nordex SE	EUR	9.680	5.082	30.760	9,9080	304.770,08	1,37
DE0007164600	SAP SE	EUR	5.750	3.475	2.275	144,5400	328.828,50	1,48
DE0007236101	Siemens AG	EUR	575	875	2.160	152,8800	330.220,80	1,49
DE000A1ML7J1	Vonovia SE	EUR	12.625	0	12.625	25,9500	327.618,75	1,48
DE000WCH8881	Wacker Chemie AG	EUR	908	670	2.628	112,9000	296.701,20	1,34
							6.462.189,97	29,11
Frankreich								
FR0000125338	Capgemini SE	EUR	505	385	1.820	188,5500	343.161,00	1,55
FR0000125007	Compagnie de Saint-Gobain S.A.	EUR	6.250	570	5.680	59,4200	337.505,60	1,52
FR0000120073	L'Air Liquide S.A.	EUR	110	425	1.930	173,7600	335.356,80	1,51
FR0000120578	Sanofi S.A.	EUR	3.905	315	3.590	84,8700	304.683,30	1,37
FR0000121972	Schneider Electric SE	EUR	340	405	2.050	167,2000	342.760,00	1,54
FR0000125486	VINCI S.A.	EUR	160	300	2.965	112,1200	332.435,80	1,50
							1.995.902,50	8,99

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.



Vermögensaufstellung zum 30. November 2023

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Irland								
IE0001827041	CRH Plc.	USD	6.220	570	5.650	62,5200	321.886,28	1,45
IE000S9YS762	Linde Plc.	EUR	1.015	140	875	376,4000	329.350,00	1,48
							651.236,28	2,93
Niederlande								
NL0011821202	ING Groep NV	EUR	26.720	0	26.720	12,7680	341.160,96	1,54
							341.160,96	1,54
Schweiz								
CH0012032048	Roche Holding AG Genussscheine	CHF	310	0	1.240	236,4000	305.350,00	1,37
							305.350,00	1,37
Spanien								
ES0113900J37	Banco Santander S.A.	EUR	26.960	55.510	83.560	3,7980	317.360,88	1,43
							317.360,88	1,43
Vereinigte Staaten von Amerika								
US00287Y1091	AbbVie Inc.	USD	2.350	0	2.350	138,5000	296.587,39	1,34
US00724F1012	Adobe Inc.	USD	1.077	527	550	617,3900	309.426,37	1,39
US0378331005	Apple Inc.	USD	370	635	1.925	189,3700	332.182,66	1,50
US14448C1045	Carrier Global Corporation	USD	6.700	0	6.700	52,2100	318.759,80	1,44
US17275R1023	Cisco Systems Inc.	USD	7.555	1.315	6.240	48,0500	273.220,34	1,23
US22788C1053	CrowdStrike Holdings Inc	USD	1.665	150	1.515	234,4400	323.652,82	1,46
US2855121099	Electronic Arts Inc.	USD	2.530	0	2.530	137,3100	316.561,24	1,43
US37045V1008	General Motors Co.	USD	13.655	2.770	10.885	31,6000	313.437,22	1,41
US4592001014	International Business Machines Corporation	USD	2.820	520	2.300	156,4100	327.813,92	1,48
US46625H1005	JPMorgan Chase & Co.	USD	125	280	2.250	154,3200	316.402,41	1,42
US5949181045	Microsoft Corporation	USD	320	650	905	378,8500	312.428,70	1,41
US8740541094	Take-Two Interactive Software Inc.	USD	2.200	0	2.200	157,0100	314.763,99	1,42
US2546871060	The Walt Disney Co.	USD	4.050	370	3.680	92,5000	310.187,72	1,40
US92826C8394	VISA Inc.	USD	75	135	1.370	254,2300	317.382,08	1,43
							4.382.806,66	19,76

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.



Vermögensaufstellung zum 30. November 2023

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Vereinigtes Königreich								
GB00BN7SWP63	GSK Plc.	GBP	900	0	19.370	14,0100	314.053,58	1,41
GB0005405286	HSBC Holdings Plc.	GBP	7.660	19.375	44.945	5,9480	309.377,22	1,39
GB00B24CGK77	Reckitt Benckiser Group Plc.	GBP	720	450	4.965	53,9000	309.702,00	1,39
							933.132,80	4,19
Börsengehandelte Wertpapiere							15.710.846,05	70,77
Aktien, Anrechte und Genussscheine							15.710.846,05	70,77
Investmentfondsanteile²⁾								
Irland								
IE00BKY58G26	HSBC Asia Pacific ex Japan Sustainable Equity UCITS ETF	USD	35.500	0	35.500	14,4650	467.931,02	2,11
IE00BGDQ0V72	iShares IV Public Limited Company - iShares MSCI Japan SRI UCITS ETF USD	EUR	40.930	0	103.145	4,9810	513.765,25	2,31
IE00B52VJ196	iShares MSCI Europe SRI UCITS ETF	EUR	17.370	5.277	17.370	61,8400	1.074.160,80	4,84
IE00BYVJRR92	iShares MSCI USA SRI UCITS ETF	EUR	22.081	0	48.360	12,2020	590.088,72	2,66
IE00BYX2JD69	iShares MSCI World SRI UCITS ETF	EUR	91.950	0	91.950	9,6125	883.869,38	3,98
IE00BJ5JS448	KBI Fund ICAV-KBI Global Sustainable Infrastructure Fund	EUR	0	0	14.467	14,3850	208.107,80	0,94
IE00BLRPRR04	Rize Environmental Impact 100 UCITS ETF	EUR	135.270	0	135.270	3,9935	540.200,75	2,43
IE0004MFRED4	Xtrackers S&P 500 Equal Weight ESG UCITS ETF	USD	19.785	0	19.785	38,9675	702.544,19	3,16
							4.980.667,91	22,43
Luxemburg								
LU0936579340	Fidelity Funds - Global Technology Fund	EUR	0	0	3.570	68,1500	243.295,50	1,10
LU1102506141	Fidelity Funds - Sustainable Emerging Markets Equity Fund	USD	0	0	18.600	15,4000	261.016,95	1,18
							504.312,45	2,28
Investmentfondsanteile²⁾							5.484.980,36	24,71
Wertpapiervermögen							21.195.826,41	95,48
Bankguthaben - Kontokorrent³⁾							867.501,43	3,91
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten							144.392,87	0,61
Netto-Teilfondsvermögen in EUR							22.207.720,71	100,00

1) NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.
2) Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie der maximalen Höhe der Verwaltungsvergütung für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.
3) Siehe Erläuterungen zum Jahresabschluss.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

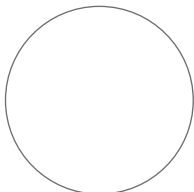
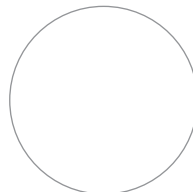
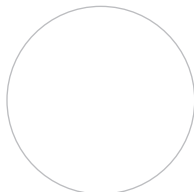
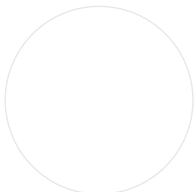


Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 30. November 2023 in Euro umgerechnet.

Britisches Pfund	GBP	1	0,8641
Dänische Krone	DKK	1	7,4558
Schweizer Franken	CHF	1	0,9600
US-Dollar	USD	1	1,0974

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.





Der Anlageberater berichtet im Auftrag des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft:

Das Kapitalmarktjahr 2023 war geprägt von Zinserhöhungen, rückläufigen Inflationsraten, künstlicher Intelligenz, Geopolitik und großen Differenzen im Wirtschaftswachstum der verschiedenen Regionen.

Das wichtigste Thema an den Kapitalmärkten war auch im abgelaufenen Jahr: die Inflation. Über das erste Halbjahr hinweg bremsten hohe Inflationsraten die Kaufkraft und schwächten die Investitionstätigkeit von Unternehmen und Verbrauchern. Die in der Folge hohen Zinsen belasteten den Wachstumsausblick, und die Konjunktur sah sich deutlichen Rezessionsrisiken ausgesetzt. Im Verlauf des Jahres fielen die Energiepreise etwas aus dem Fokus, doch Dienstleistungs- und Nahrungsmittelpreise stiegen weiter an. In der zweiten Jahreshälfte begannen die Inflationsraten deutlich und nachhaltig zu sinken, blieben aber oberhalb der Notenbankziele von 2 Prozent. Dabei wurde der Rückgang bei den Teuerungsraten durch einen robusten Arbeitsmarkt, hohe Lohnabschlüsse in mehreren Branchen und steigende Nahrungsmittelpreise verlangsamt. Die Kernraten (ohne Energie und Nahrungsmittel) hielten sich somit hartnäckig hoch und bereiteten den Zentralbanken Kopfzerbrechen. Es zeichnete sich ab, dass auch auf Sicht der kommenden Jahre keine Rückkehr in ein Niedriginflationsumfeld zu erwarten war.

Die Notenbanken handelten entschlossen, und dies hatte auch Folgen für die Kapitalmärkte. Nach elf Leitzinsanpassungen in den USA stiegen die Zinsen für 10-jährige US-Staatsanleihen im Oktober auf 5 Prozent. Zur gleichen Zeit stiegen die Zinsen für 10-jährige Bundesanleihen auf 3 Prozent, einen mehrjährigen Höchststand. Hierfür waren zehn Zinserhöhungen der Europäischen Zentralbank (EZB) seit Mitte 2022 nötig.

Zahlreiche geopolitische Konflikte, darunter die im Nahen Osten und der Ukraine, belasteten die weltwirtschaftliche Entwicklung. Auch aufgrund des veränderten Zinsumfelds fehlte es wichtigen Volkswirtschaften an konjunkturellem Momentum. Allerdings zeigte sich die US-Wirtschaft im Jahresverlauf erstaunlich robust. Die weltweit größte Volkswirtschaft ist laut einer Prognose der DZ BANK im Jahr 2023 um 2,4 Prozent gegenüber dem Vorjahr gewachsen. Hierfür sorgten ein im Jahresverlauf stabiler Arbeitsmarkt sowie überraschend starke Unternehmensgewinne. Damit scheint die US-Wirtschaft, trotz einer sehr restriktiven Zinspolitik der US-Notenbank (Fed), nach einer Hochkonjunktur mit hohen Wachstumsraten nun in eine Phase einzutreten, in der das Wirtschaftswachstum über einen längeren Zeitraum moderat positiv ist. Dieses sogenannte „Soft Landing“ beschreibt eine Abschwächung der Volkswirtschaft, ohne dass die Wachstumsrate negativ wird, Gewinne der Unternehmen einbrechen und die Arbeitslosenzahl erheblich ansteigt.

Die europäische Wirtschaft litt besonders unter den schwierigen Rahmenbedingungen im vergangenen Jahr. Die weltweit abgeschwächte Nachfrage hinterließ ihre Spuren, insbesondere die exportabhängige deutsche Industrie war hiervon stark betroffen. Die europäische Volkswirtschaft schaffte nur ein geringes Wachstum von 0,4 Prozent. Die deutsche Volkswirtschaft schrumpfte im vergangenen Jahr sogar um 0,3 Prozent.

Initialzündung für die Aufwärtsbewegung an den Kapitalmärkten im Schlussquartal des Jahres war die Sitzung der US-Notenbank am 1. November. Chairman Jerome Powell signalisierte in dieser Sitzung erstmals ein vorläufiges Ende des Zinserhöhungszyklus und sorgte mit seinen Äußerungen für einen ersten deutlichen Rückgang der US-Zinsen. Tiefere als von den Märkten erwartete Inflationsdaten drückten die Renditen für 10-jährige US-Staatsanleihen bis Ende Dezember auf 3,9 Prozent. Auch in der Europäischen Währungsunion fiel die Inflation im November auf Jahressicht auf nur noch 2,4 Prozent. Die Renditen für 10-jährige Bundesanleihen pendelten sich daraufhin bis Ende Dezember bei 1,9 Prozent ein.

Die Zinsanpassungen der Notenbanken hatten auch Auswirkungen auf die Renditeentwicklung festverzinslicher Wertpapiere. Die Bankenturbulenzen im Februar und März und damit einhergehende Unsicherheit führten zu einem kurzfristig starken Renditeanstieg der Rentenpapiere. Dieser Anstieg korrigierte in der Folge bis Mitte März. Die Renditen entwickelten sich nach dieser Korrektur wieder konsequent nach oben und erreichten ihren Hochpunkt im Oktober. Wir nutzten diesen Anstieg, um freie Liquidität in Anleihen mit längeren Laufzeiten zu investieren. Damit sicherten wir uns das sehr attraktive Zinsniveau für die kommenden Jahre. Auf diesem Wege wurde die durchschnittliche Restlaufzeit im Fonds sukzessive erhöht. Unser Ziel war es, Anleihen mit einer geringen jährlichen Ausschüttung durch Papiere mit höheren Kupons zu ersetzen. So nahmen wir beispielsweise eine Anleihe des britischen Telekommunikationsunternehmens Vodafone ins Portfolio auf. Hierdurch konnten wir uns Anfang Oktober eine Rendite von 4,3 Prozent für eine Laufzeit bis Juli 2031 sichern. Neben den Anleihen investierten wir auch in Laufzeiten-ETFs mit Fälligkeiten in den Jahren 2028, 2031 und 2033, die ebenso zur Verlängerung der durchschnittlichen Restlaufzeit dienen. Diese ETFs, bestehend aus einem Korb aus Unternehmensanleihen, wussten durch eine attraktive Rendite und eine Bonität im Investment Grade Bereich zu überzeugen. Die Sicherung langfristiger Renditen erwies sich in der Retrospektive als richtig. Nach dem Hochpunkt der Renditen im Oktober gingen diese im Laufe des vierten Quartals deutlich zurück. Die Äußerungen des US-Notenbankchefs Jerome Powell zum Ende des Zinserhöhungszyklus schürten auf beiden Seiten des Atlantiks die Hoffnung auf mehrere Zinssenkungen im Jahr 2024. Sinkende Renditen bei Anleihen gehen mit steigenden Kursen der Papiere einher. Hiervon konnten insbesondere Bestandsanleihen mit längeren Laufzeiten profitieren.



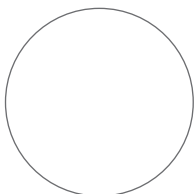
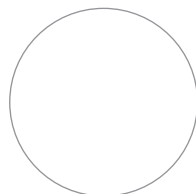
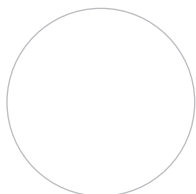
WVB - Global Renten Nachhaltig

Der Anteilspreis des WVB - Global Renten Nachhaltig erhöhte sich im Berichtszeitraum um 1,7 Prozent auf EUR 92,88. Unter Berücksichtigung der Ausschüttung von EUR 0,35 je Anteil liegt der Zuwachs bei 2,1 Prozent. Der Deutsche Rentenindex erhöhte sich im gleichen Zeitraum um 0,4 Prozent. Die größten Positionen waren zum 30.11.2023 der AGIF-Allianz Green Bond, der AGIF-Allianz SDG Euro Credit sowie der XTrackers II ESG Corporate Green Bond. Die höchsten positiven Performancebeiträge im Berichtszeitraum lieferten die Anleihen von ZF Finance, dem Land Spanien und der Commerzbank.

Strassen, im Januar 2024

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.





Die Verwaltungsgesellschaft ist berechtigt, Anteilklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Anteile zu bilden.

Derzeit bestehen bei dem Teilfonds WVB - Global Renten Nachhaltig die folgenden Ausgestaltungsmerkmale:

WP-Kenn-Nr.:	A3CY9F
ISIN-Code:	LU2381373062
Ausgabeaufschlag:	keiner
Rücknahmeabschlag:	keiner
Verwaltungsvergütung:	0,10 % p.a. zzgl. 500 Euro p.M. Fixum
Mindestfolgeanlage:	100,00 Euro
Ertragsverwendung:	ausschüttend
Währung:	EUR

Geografische Länderaufteilung ¹⁾

Deutschland	29,79 %
Vereinigte Staaten von Amerika	13,24 %
Luxemburg	13,20 %
Niederlande	8,56 %
Frankreich	6,67 %
Vereinigtes Königreich	5,19 %
Supranationale Institutionen	4,46 %
Irland	3,99 %
Rumänien	2,21 %
Kroatien	2,19 %
Spanien	2,15 %
Australien	1,71 %
Kanada	1,70 %
Norwegen	0,65 %
Wertpapiervermögen	95,71 %
Bankguthaben ²⁾	3,70 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	0,59 %
	100,00 %

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Jahresabschluss.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.



Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

Investmentfondsanteile	13,24 %
Automobile & Komponenten	12,37 %
Staatsanleihen	10,61 %
Banken	7,17 %
Telekommunikationsdienste	6,34 %
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	5,92 %
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	5,41 %
Diversifizierte Finanzdienste	4,79 %
Sonstiges	4,46 %
Investitionsgüter	4,32 %
Transportwesen	4,13 %
Haushaltsartikel & Körperpflegeprodukte	2,38 %
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	2,35 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	2,21 %
Versorgungsbetriebe	2,10 %
Gebrauchsgüter & Bekleidung	2,06 %
Lebensmittel, Getränke & Tabak	1,75 %
Immobilien	1,50 %
Software & Dienste	1,41 %
Hardware & Ausrüstung	1,19 %
Wertpapiervermögen	95,71 %
Bankguthaben ²⁾	3,70 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	0,59 %
	100,00 %

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Datum	Netto- Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
30.11.2021	3,23	32.610	3.256,22	99,06
30.11.2022	14,91	163.233	12.769,79	91,35
30.11.2023	19,19	206.613	3.951,57	92,88

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Jahresabschluss.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.



Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens

zum 30. November 2023

	EUR
Wertpapiervermögen	18.371.186,64
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 18.946.124,64)	
Bankguthaben ¹⁾	710.758,07
Zinsforderungen	130.897,01
	<u>19.212.841,72</u>
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen von Anteilen	-44,33
Sonstige Passiva ²⁾	-21.875,05
	<u>-21.919,38</u>
Netto-Teilfondsvermögen	<u>19.190.922,34</u>
Umlaufende Anteile	206.612,980
Anteilwert	92,88 EUR

Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Dezember 2022 bis zum 30. November 2023

	EUR
Netto-Teilfondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	14.911.062,46
Ordentlicher Nettoertrag	205.346,92
Ertrags- und Aufwandsausgleich	-20.569,95
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	4.445.080,23
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-493.509,88
Realisierte Gewinne	34.708,97
Realisierte Verluste	-390.947,92
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	158.138,85
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	401.093,73
Ausschüttung	-59.481,07
Netto-Teilfondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	<u>19.190.922,34</u>

¹⁾ Siehe Erläuterungen zum Jahresabschluss.

²⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Verpflichtungen im Zusammenhang mit Prüfungskosten und Transfer Agent Vergütung.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.



Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	163.233,132
Ausgegebene Anteile	48.819,415
Zurückgenommene Anteile	-5.439,567
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	206.612,980

Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Dezember 2022 bis zum 30. November 2023

	EUR
Erträge	
Erträge aus Investmentanteilen	14.599,19
Zinsen auf Anleihen	225.904,73
Bankzinsen ¹⁾	32.555,55
Bestandsprovisionen	293,13
Ertragsausgleich	32.886,63
Erträge insgesamt	306.239,23
Aufwendungen	
Verwaltungsvergütung / Anlageberatervergütung	-22.955,34
Verwahrstellenvergütung	-13.419,75
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-25.486,60
Taxe d'abonnement	-7.773,27
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-8.887,09
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-1.914,96
Register- und Transferstellenvergütung	-3.000,00
Staatliche Gebühren	-966,83
Gründungskosten ²⁾	1.100,28
Sonstige Aufwendungen ³⁾	-5.272,07
Aufwandsausgleich	-12.316,68
Aufwendungen insgesamt	-100.892,31
Ordentlicher Nettoertrag	205.346,92
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ¹⁾	1.700,70
Total Expense Ratio in Prozent ¹⁾	0,53

¹⁾ Siehe Erläuterungen zum Jahresabschluss.

²⁾ Die Gründungskosten werden innerhalb eines Zeitraums von längstens fünf Geschäftsjahren abgeschrieben.

³⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Lagerstellengebühren und allgemeinen Verwaltungskosten.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.



Vermögensaufstellung zum 30. November 2023

ISIN	Wertpapiere	Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Anleihen							
Börsengehandelte Wertpapiere							
EUR							
XS2055646918	0,750% AbbVie Inc. v.19(2027)	100.000	0	450.000	90,0900	405.405,00	2,11
XS2180007549	1,600% AT & T Inc. v.20(2028)	500.000	0	500.000	91,6480	458.240,00	2,39
XS1748456974	1,125% BNP Paribas S.A. EMTN Reg.S. v.18(2026)	0	0	400.000	93,9590	375.836,00	1,96
XS2051494495	1,125% British Telecommunications Plc. EMTN Reg.S. v.19(2029)	350.000	0	350.000	87,1910	305.168,50	1,59
XS2082345955	0,625% Coca Cola HBC Finance BV Reg.S. v.19(2029)	0	0	400.000	84,0990	336.396,00	1,75
DE000CZ40N46	1,125% Commerzbank AG EMTN Reg.S. v.19(2026)	0	0	500.000	93,5240	467.620,00	2,44
XS2644423035	3,375% Dte. Post AG Sustainable Bond v.23(2033)	600.000	0	600.000	98,8610	593.166,00	3,09
XS2103014291	0,375% E.ON SE EMTN Reg.S. Green Bond v.20(2027)	0	0	450.000	89,3480	402.066,00	2,10
XS1554373677	2,125% Fresenius Finance Ireland Plc. Reg.S. v.17(2027)	0	0	350.000	95,1840	333.144,00	1,74
XS1936208252	1,875% Fresenius SE & Co. KGaA Reg.S. v.19(2025)	305.000	0	305.000	97,4050	297.085,25	1,55
XS1822828122	1,250% GlaxoSmithKline Capital Plc. EMTN Reg.S. v.18(2026)	250.000	0	250.000	95,0160	237.540,00	1,24
XS1629387462	1,500% Heidelberg Materials Finance Luxembourg S.A. EMTN Reg.S. v.17(2027)	0	0	453.000	93,7370	424.628,61	2,21
XS2047479469	0,500% HELLA GmbH & Co. KGaA v.19(2027)	55.000	0	55.000	89,2550	49.090,25	0,26
XS2194283839	1,625% Infineon Technologies AG EMTN Reg.S. v.20(2029)	200.000	0	500.000	90,2770	451.385,00	2,35
XS1815116998	1,375% Koninklijke Philips NV Reg.S. v.18(2028)	0	0	450.000	90,5210	407.344,50	2,12
XS1843434876	1,125% Kroatien Reg.S. v.19(2029)	0	0	478.000	87,9840	420.563,52	2,19
DE000A2GSLY0	1,000% Mercedes-Benz Group AG EMTN Reg.S. v.17(2027)	0	0	300.000	92,0020	276.006,00	1,44
XS2177013252	0,375% Reckitt Benckiser Treasury Services [Niederland] BV Reg.S. v.20(2026)	250.000	0	250.000	92,8520	232.130,00	1,21
XS1934867547	2,000% Rumänien Reg.S. v.19(2026)	0	0	461.000	92,1250	424.696,25	2,21
ES0000012G00	1,000% Spanien Reg.S. v.20(2050)	805.000	0	805.000	51,3470	413.343,35	2,15
XS1614198262	1,375% The Goldman Sachs Group Inc. EMTN Reg.S. v.17(2024)	0	0	467.000	98,7340	461.087,78	2,40
FR0013367638	1,750% VINCI S.A. EMTN Reg.S. v.18(2030)	500.000	0	500.000	89,7610	448.805,00	2,34
XS1463101680	1,600% Vodafone Group Plc. EMTN Reg.S. v.16(2031)	525.000	0	525.000	86,4130	453.668,25	2,36
XS2152062209	3,000% Volkswagen Financial Services AG EMTN Reg.S. v.20(2025)	0	0	300.000	98,9390	296.817,00	1,55
XS2374594823	0,375% Volkswagen Financial Services AG EMTN Reg.S. v.21(2030)	0	0	500.000	79,0770	395.385,00	2,06

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.



Vermögensaufstellung zum 30. November 2023

ISIN	Wertpapiere	Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
EUR (Fortsetzung)							
XS2014291616	1,500% Volkswagen Leasing GmbH EMTN Reg.S. v.19(2026)	0	0	250.000	94,5940	236.485,00	1,23
XS2282095970	0,500% Volkswagen Leasing GmbH EMTN Reg.S. v.21(2029)	0	0	250.000	84,1730	210.432,50	1,10
DE000A2RWZZ6	1,800% Vonovia Finance BV Reg.S. v.19(2025)	0	0	300.000	96,0320	288.096,00	1,50
XS2338564870	2,000% ZF Finance GmbH EMTN Reg.S. Green Bond v.21(2027)	0	0	500.000	90,6250	453.125,00	2,36
						10.554.755,76	55,00
GBP							
XS1805260483	1,375% European Investment Bank (EIB) EMTN Reg.S. v.18(2025)	0	0	500.000	95,6080	553.223,01	2,88
						553.223,01	2,88
NOK							
XS1555330999	1,500% European Investment Bank (EIB) EMTN v.17(2024)	0	0	3.570.000	99,5280	303.597,18	1,58
NO0010732555	1,750% Norwegen Reg.S. v.15(2025)	0	0	1.500.000	97,0190	124.346,14	0,65
						427.943,32	2,23
USD							
US459200KW06	4,500% International Business Machines Corporation v.23(2026)	300.000	0	300.000	98,8100	270.120,28	1,41
US904764AX59	2,600% Unilever Capital Corporation v.17(2024)	0	0	250.000	98,7300	224.917,99	1,17
						495.038,27	2,58
Börsengehandelte Wertpapiere						12.030.960,36	62,69
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							
AUD							
AU0000106411	0,500% Australien Reg.S. v.20(2026)	0	0	600.000	90,7650	328.660,23	1,71
						328.660,23	1,71
CAD							
CA68333ZAK36	1,750% Ontario v.20(2025)	0	0	510.000	95,5610	326.868,61	1,70
						326.868,61	1,70
EUR							
XS2555179378	3,125% adidas AG Reg.S. v.22(2029)	400.000	0	400.000	98,7830	395.132,00	2,06
DE000DL19U23	1,625% Deutsche Bank AG EMTN Reg.S. v.20(2027)	0	0	500.000	91,7870	458.935,00	2,39

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.



Vermögensaufstellung zum 30. November 2023

ISIN	Wertpapiere	Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾	
EUR (Fortsetzung)								
XS2624017070	3,250% Dte. Bahn Finance GmbH EMTN Reg.S. v.23(2033)	200.000	0	200.000	99,7980	199.596,00	1,04	
XS1574158082	1,000% Pfizer Inc. v.17(2027)	300.000	0	300.000	92,9950	278.985,00	1,45	
FR0013299435	1,000% Renault S.A. EMTN Reg.S. v.17(2025)	0	0	483.000	94,2500	455.227,50	2,37	
XS2601459162	4,250% Siemens Energy Finance B.V. Reg.S. Green Bond v.23(2029)	400.000	0	400.000	95,2000	380.800,00	1,98	
						2.168.675,50	11,29	
USD								
US037833DN70	2,050% Apple Inc. v.19(2026)	0	0	268.000	93,3180	227.895,24	1,19	
US500769JC98	1,375% Kreditanstalt für Wiederaufbau v.19(2024)	350.000	0	600.000	97,3400	532.203,39	2,77	
US717081ET61	3,450% Pfizer Inc. v.19(2029)	0	0	250.000	94,3550	214.951,25	1,12	
						975.049,88	5,08	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						3.799.254,22	19,78	
Anleihen						15.830.214,58	82,47	
Investmentfondsanteile ²⁾								
Irland								
IE000MCFVK47	Xtrackers EUR Corporate Green Bond UCITS ETF	EUR	17.000	0	17.000	25,4400	432.480,00	2,25
						432.480,00	2,25	
Luxemburg								
LU0706717195	Allianz Global Investors Fund - Allianz SDG Euro Credit	EUR	590	0	590	1.017,5900	600.378,10	3,13
LU1297615988	Allianz Green Bond	EUR	910	0	910	855,6400	778.632,40	4,06
LU0229080659	DJE - Renten Global	EUR	0	0	2.448	139,3800	341.202,24	1,78
LU2081486560	Vontobel Fund-Twentyfour Sustainable Short Term Bond Income	EUR	3.993	0	3.993	97,2400	388.279,32	2,02
						2.108.492,06	10,99	
Investmentfondsanteile						2.540.972,06	13,24	
Wertpapiervermögen						18.371.186,64	95,71	
Bankguthaben - Kontokorrent ³⁾						710.758,07	3,70	
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten						108.977,63	0,59	
Netto-Teilfondsvermögen in EUR						19.190.922,34	100,00	

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie der maximalen Höhe der Verwaltungsvergütung für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.

³⁾ Siehe Erläuterungen zum Jahresabschluss.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

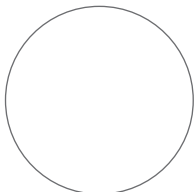
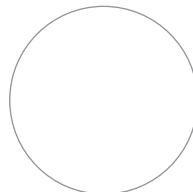
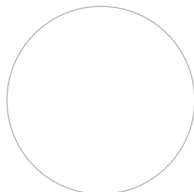
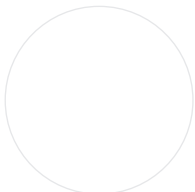


Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 30. November 2023 in Euro umgerechnet.

Australischer Dollar	AUD	1	1,6570
Britisches Pfund	GBP	1	0,8641
Kanadischer Dollar	CAD	1	1,4910
Norwegische Krone	NOK	1	11,7035
US-Dollar	USD	1	1,0974

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.





Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 30. November 2023

1.) ALLGEMEINES

Der Investmentfonds „WVB“ wurde auf Initiative der Wiesbadener Volksbank eG aufgelegt und wird von der IPConcept (Luxemburg) S.A. entsprechend dem Verwaltungsreglement des Fonds verwaltet. Das Verwaltungsreglement trat erstmals am 2. Mai 2008 in Kraft. Es wurde beim Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg hinterlegt und ein Hinweis auf diese Hinterlegung am 25. Juli 2008 im Mémorial, „Recueil électronique des Sociétés et Associations“, dem Amtsblatt des Großherzogtums Luxemburg („Mémorial“), veröffentlicht. Das Mémorial wurde zum 1. Juni 2016 durch die neue Informationsplattform „Recueil électronique des Sociétés et Associations“ („RESA“) des Handels- und Gesellschaftsregisters in Luxemburg ersetzt. Das Verwaltungsreglement wurde letztmalig am 1. August 2023 geändert und im RESA publiziert.

Das beschriebene Sondervermögen ist ein Luxemburger Investmentfonds (Fonds Commun de Placement), der gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) in der Form eines Umbrella-Fonds mit einem oder mehreren Teilfonds auf unbestimmte Dauer errichtet wurde.

Bei der IPConcept (Luxemburg) S.A. („Verwaltungsgesellschaft“) handelt es sich um eine Aktiengesellschaft nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg mit eingetragenem Sitz in 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg. Sie wurde am 23. Mai 2001 auf unbestimmte Zeit gegründet. Ihre Satzung wurde am 19. Juni 2001 im Mémorial veröffentlicht. Die letzte Änderung der Satzung trat am 27. November 2019 in Kraft und wurde am 20. Dezember 2019 im RESA veröffentlicht. Die Verwaltungsgesellschaft ist beim Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg unter der Registernummer R.C.S. Luxemburg B 82 183 eingetragen. Das Geschäftsjahr der Verwaltungsgesellschaft endet am 31. Dezember eines jeden Jahres. Das Eigenkapital der Verwaltungsgesellschaft belief sich am 31. Dezember 2022 auf 10.080.000 EUR nach Gewinnverwendung.

2.) WESENTLICHE BUCHFÜHRUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE, ANTEILWERTBERECHNUNG

Dieser Jahresabschluss wurde in der Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und der Verordnungen zur Erstellung und Darstellung von Jahresabschlüssen unter der Annahme der Unternehmensfortführung erstellt.

1. Das Netto-Fondsvermögen des Fonds lautet auf Euro (EUR) („Referenzwährung“).
2. Der Wert eines Anteils („Anteilwert“) lautet auf die im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt angegebene Währung („Teilfondswährung“), sofern nicht für etwaige weitere Anteilklassen im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt eine von der Teilfondswährung abweichende Währung angegeben ist („Anteilklassenwährung“).
3. Der Anteilwert wird von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr Beauftragten unter Aufsicht der Verwahrstelle an jedem Tag, der Bankarbeitstag in Luxemburg ist, mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres („Bewertungstag“) berechnet und bis auf zwei Dezimalstellen gerundet. Die Verwaltungsgesellschaft kann für einzelne Teilfonds eine abweichende Regelung treffen, wobei zu berücksichtigen ist, dass der Anteilwert mindestens zweimal im Monat zu berechnen ist.

Die Verwaltungsgesellschaft kann jedoch beschließen, den Anteilwert am 24. und 31. Dezember eines Jahres zu ermitteln, ohne dass es sich bei diesen Wertermittlungen um Berechnungen des Anteilwertes an einem Bewertungstag im Sinne des vorstehenden Satzes 1 dieser Ziffer 3 handelt. Folglich können die Anleger keine Ausgabe, Rücknahme und/oder Umtausch von Anteilen auf Grundlage eines am 24. Dezember und/oder 31. Dezember eines Jahres ermittelten Anteilwertes verlangen.

4. Zur Berechnung des Anteilwertes wird der Wert der zu dem jeweiligen Teilfonds gehörenden Vermögenswerte abzüglich der Verbindlichkeiten des jeweiligen Teilfonds („Netto-Teilfondsvermögen“) an jedem Bewertungstag ermittelt und durch die Anzahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile des jeweiligen Teilfonds geteilt.
5. Soweit in Jahres- und Halbjahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder gemäß den Regelungen des Verwaltungsreglements Auskunft über die Situation des Fondsvermögens des Fonds insgesamt gegeben werden muss, werden die Vermögenswerte des jeweiligen Teilfonds in die Referenzwährung umgerechnet. Das jeweilige Netto-Teilfondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:
 - a) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages bewertet.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für einzelne Teilfonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, zum letzten verfügbaren Schlusskurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet werden. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt der betroffenen Teilfonds Erwähnung.



Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 30. November 2023

Soweit Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen an mehreren Wertpapierbörsen amtlich notiert sind, ist die Börse mit der höchsten Liquidität maßgeblich.

- b) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurs z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Handelstages sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleiteten Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstigen Anlagen verkauft werden können.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für einzelne Teilfonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, zu dem letzten dort verfügbaren Kurs, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleiteten Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstigen Anlagen verkauft werden können, bewertet werden. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt der betroffenen Teilfonds Erwähnung.

- c) OTC-Derivate werden auf einer von der Verwaltungsgesellschaft festzulegenden und überprüfaren Grundlage auf Tagesbasis bewertet.
- d) Anteile an OGAW bzw. OGA werden grundsätzlich zum letzten vor dem Bewertungstag festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Falls für Investmentanteile die Rücknahme ausgesetzt ist oder keine Rücknahmepreise festgelegt werden, werden diese Anteile ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsregeln festlegt.
- e) Falls die jeweiligen Kurse nicht marktgerecht sind, falls die unter b) genannten Finanzinstrumente nicht an einem geregelten Markt gehandelt werden und falls für andere als die unter Buchstaben a) bis d) genannten Finanzinstrumente keine Kurse festgelegt wurden, werden diese Finanzinstrumente ebenso wie die sonstigen gesetzlich zulässigen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsregeln (z.B. geeignete Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten) festlegt.
- f) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.
- g) Forderungen, z.B. abgegrenzte Zinsansprüche und Verbindlichkeiten, werden grundsätzlich zum Nennwert angesetzt.
- h) Der Marktwert von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) und sonstigen Anlagen, die auf eine andere Währung als die jeweilige Teilfondswährung lauten, wird zu dem unter Zugrundelegung des WM/Reuters-Fixing um 17.00 Uhr (16.00 Uhr Londoner Zeit) ermittelten Devisenkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages in die entsprechende Teilfondswährung umgerechnet. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für einzelne Teilfonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die auf eine andere Währung als die jeweilige Teilfondswährung lauten, zu dem am Bewertungstag ermittelten Devisenkurs in die entsprechende Teilfondswährung umgerechnet werden. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt der betroffenen Teilfonds Erwähnung.

Das jeweilige Netto-Teilfondsvermögen wird um die Ausschüttungen reduziert, die gegebenenfalls an die Anleger des betreffenden Teilfonds gezahlt wurden.

6. Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jeden Teilfonds separat. Soweit jedoch innerhalb eines Teilfonds Anteilklassen gebildet wurden, erfolgt die daraus resultierende Anteilwertberechnung innerhalb des betreffenden Teilfonds nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jede Anteilklasse getrennt.



Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 30. November 2023

Die in diesem Bericht veröffentlichten Tabellen können aus rechnerischen Gründen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (Währung, Prozent etc.) enthalten.

3.) BESTEUERUNG

Besteuerung des Investmentfonds

Aus luxemburgischer Steuerperspektive hat der Fonds als Sondervermögen keine Rechtspersönlichkeit und ist steuertransparent.

Der Fonds unterliegt im Großherzogtum Luxemburg keiner Besteuerung auf seine Einkünfte und Gewinne. Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg lediglich, der sog. „taxe d'abonnement“ in Höhe von derzeit 0,05% p.a. Eine reduzierte „taxe d'abonnement“ in Höhe von 0,01% p.a. ist anwendbar für (i) die Teilfonds oder Anteilklassen, deren Anteile ausschließlich an institutionelle Anleger im Sinne des Artikels 174 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 ausgegeben werden, (ii) Teilfonds, deren ausschließlicher Zweck die Anlage in Geldmarktinstrumente, in Termingelder bei Kreditinstituten oder beides ist. Die „taxe d'abonnement“ ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen zahlbar. Die Höhe der „taxe d'abonnement“ ist für den jeweiligen Teilfonds oder die Anteilklassen im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt erwähnt. Eine Befreiung von der „taxe d'abonnement“ findet u.a. Anwendung, soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der „taxe d'abonnement“ unterliegen.

Vom Fonds erhaltene Einkünfte (insbesondere Zinsen und Dividenden) können in den Ländern, in denen das Fondsvermögen angelegt ist, einer Quellenbesteuerung oder Veranlagungsbesteuerung unterworfen werden. Der Fonds kann auch auf realisierte oder unrealisierte Kapitalzuwächse seiner Anlagen im Quellenland einer Besteuerung unterliegen.

Ausschüttungen des Fonds sowie Liquidations- und Veräußerungsgewinne unterliegen im Großherzogtum Luxemburg keiner Quellensteuer. Weder die Verwahrstelle noch die Verwaltungsgesellschaft sind zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.

Besteuerung der Erträge aus Anteilen an dem Investmentfonds beim Anleger

Anleger, die nicht im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind bzw. waren und dort keine Betriebsstätte unterhalten oder einen permanenten Vertreter haben, unterliegen keiner Luxemburger Ertragsbesteuerung im Hinblick auf ihre Einkünfte oder Veräußerungsgewinne aus ihren Anteilen am Fonds.

Natürliche Personen, die im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind, unterliegen der progressiven luxemburgischen Einkommensteuer.

Gesellschaften, die im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind, unterliegen mit den Einkünften aus den Fondsanteilen der Körperschaftsteuer.

Interessenten und Anlegern wird empfohlen, sich über Gesetze und Verordnungen, die auf die Besteuerung des Fondsvermögens, die Zeichnung, den Kauf, den Besitz und die Rücknahme oder die Übertragung von Anteilen Anwendung finden, zu informieren und sich durch externe Dritte, insbesondere durch einen Steuerberater, beraten zu lassen.

4.) VERWENDUNG DER ERTRÄGE

Nähere Details zur Ertragsverwendung sind im Verkaufsprospekt enthalten.

5.) INFORMATIONEN ZU DEN GEBÜHREN BZW. AUFWENDUNGEN

Angaben insbesondere zu Verwaltungs- und Verwahrstellengebühren können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

6.) TOTAL EXPENSE RATIO (TER)

Für die Berechnung der Total Expense Ratio (TER) wurde folgende Berechnungsmethode angewandt:

$$\text{TER} = \frac{\text{Gesamtkosten in Teilfondswährung}}{\text{Durchschnittliches Teilfondsvolumen (Basis: bewertungstägliches NTFV*)}} \times 100$$

* NTFV = Netto-Teilfondsvermögen



Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 30. November 2023

Die TER gibt an, wie stark das jeweilige Teilfondsvermögen mit Kosten belastet wird. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungs- und Verwahrstellenvergütung sowie der „taxe d'abonnement“ alle übrigen Kosten mit Ausnahme der im jeweiligen Teilfonds angefallenen Transaktionskosten. Sie weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des jeweiligen durchschnittlichen Teilfondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Sofern der jeweilige Teilfonds in Zielfonds investiert, wird auf die Berechnung einer synthetischen TER verzichtet.

7.) TRANSAKTIONSKOSTEN

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des jeweiligen Teilfonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen stehen. Zu diesen Kosten können im Wesentlichen Kommissionen, Abwicklungsgebühren und Steuern zählen.

8.) ERTRAGS- UND AUFWANDSAUSGLEICH

Im ordentlichen Nettoergebnis sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Anteilserwerber im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkäufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

9.) KONTOKORRENTKONTEN (BANKGUTHABEN BZW. BANKVERBINDLICHKEITEN) DES JEWEILIGEN TEILFONDS

Sämtliche Kontokorrentkonten des jeweiligen Teilfonds (auch solche in unterschiedlichen Währungen), die tatsächlich und rechtlich nur Teile eines einheitlichen Kontokorrentkontos bilden, werden in der Zusammensetzung des jeweiligen Netto-Teilfondsvermögens als einheitliches Kontokorrent ausgewiesen. Kontokorrentkonten in Fremdwährung, sofern vorhanden, werden in die jeweilige Teilfondswährung umgerechnet. Als Basis für die Zinsberechnung gelten die Bedingungen des jeweiligen Einzelkontos.

In der Ertrags- und Aufwandsrechnung werden Erträge aus positiven und Aufwendungen aus negativen Einlagenverzinsungen - jeweils für positive Kontensalden - unter „Bankzinsen“ erfasst. Unter „Zinsaufwendungen“ werden Zinsen auf negative Kontensalden ausgewiesen.

10.) AUFSTELLUNG ÜBER DIE ENTWICKLUNG DES WERTPAPIERBESTANDS UND DER DERIVATE

Auf Anfrage ist am eingetragenen Sitz der Verwaltungsgesellschaft eine kostenfreie Aufstellung mit detaillierten Angaben über sämtliche während des Berichtszeitraums getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind, erhältlich.

11.) RISIKOMANAGEMENT

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagement-Verfahren, das es ihr erlaubt, das mit den Anlagepositionen verbundene Risiko sowie den Anteil am Gesamtrisikoprofil des Anlageportfolios der von ihr verwalteten Teilfonds jederzeit zu überwachen und zu messen. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren aufsichtsbehördlichen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig der CSSF über das eingesetzte Risikomanagement-Verfahren. Die Verwaltungsgesellschaft stellt im Rahmen des Risikomanagement-Verfahrens anhand zweckdienlicher und angemessener Methoden sicher, dass das mit Derivaten verbundene Gesamtrisiko der verwalteten Teilfonds den Gesamtnettowert deren Portfolios nicht überschreitet. Dazu bedient sich die Verwaltungsgesellschaft folgender Methoden:

Commitment Approach:

Bei der Methode „Commitment Approach“ werden die Positionen aus derivativen Finanzinstrumenten in ihre entsprechenden (ggf. delta-gewichteten) Basiswertäquivalente oder Nominale umgerechnet. Dabei werden Netting- und Hedgingeffekte zwischen derivativen Finanzinstrumenten und ihren Basiswerten berücksichtigt. Die Summe dieser Basiswertäquivalente darf den Gesamtnettowert des Fondsportfolios nicht überschreiten.



Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 30. November 2023

VaR-Ansatz:

Die Kennzahl Value-at-Risk (VaR) ist ein mathematisch-statistisches Konzept und wird als ein Standard-Risikomaß im Finanzsektor verwendet. Der VaR gibt den möglichen Verlust eines Portfolios während eines bestimmten Zeitraums (sogenannte Halteperiode) an, der mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit (sogenanntes Konfidenzniveau) nicht überschritten wird.

- **Relativer VaR Ansatz:**

Bei dem relativen VaR-Ansatz darf der VaR des Fonds den VaR eines Referenzportfolios um einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Faktor nicht übersteigen. Der aufsichtsrechtlich maximal zulässige Faktor beträgt 200%. Dabei ist das Referenzportfolio grundsätzlich ein korrektes Abbild der Anlagepolitik des Fonds.

- **Absoluter VaR Ansatz:**

Bei dem absoluten VaR-Ansatz darf der VaR (99% Konfidenzniveau, 20 Tage Haltedauer) des Fonds einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Anteil des Fondsvermögens nicht überschreiten. Das aufsichtsrechtlich maximal zulässige Limit beträgt 20% des Fondsvermögens.

Für Fonds, deren Ermittlung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos durch die VaR-Ansätze erfolgt, schätzt die Verwaltungsgesellschaft den erwarteten Durchschnittswert der Hebelwirkung. Dieser Grad der Hebelwirkung wird im Verkaufsprospekt veröffentlicht und kann in Abhängigkeit der jeweiligen Marktlagen vom tatsächlichen Wert abweichen und über- als auch unterschritten werden. Der Anleger wird darauf hingewiesen, dass sich aus dieser Angabe keine Rückschlüsse auf den Risikogehalt des Fonds ergeben. Darüber hinaus ist der veröffentlichte erwartete Grad der Hebelwirkung explizit nicht als Anlagegrenze zu verstehen.

Die verwendete Methode zur Bestimmung des Gesamtrisikos und, soweit anwendbar, die Offenlegung des Referenzportfolios und des erwarteten Grades der Hebelwirkung sowie dessen Berechnungsmethode werden im teilfondsspezifischen Anhang angegeben.

Gemäß dem zum Geschäftsjahresende gültigen Verkaufsprospekt unterliegt der Teilfonds WVB - Global folgendem Risikomanagement-Verfahren:

Relativer VaR-Ansatz für den Teilfonds WVB - Global

Im Zeitraum vom 1. Dezember 2022 bis zum 30. November 2023 wurde zur Überwachung und Messung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos der relative VaR-Ansatz verwendet. Das dazugehörige Referenzportfolio setzte sich zu 60% aus dem MSCI EUROPE LARGE CAP Net EUR Index und zu 40% aus dem MSCI WORLD Index zusammen. Als interne Obergrenze (Limit) wurde ein zum Referenzportfolio relativer Wert von 175% verwendet. Die VaR-Auslastung auf diese interne Obergrenze bezogen wies im entsprechenden Zeitraum einen Minimumwert von 47,65%, einen Höchstwert von 63,11% sowie einen Durchschnitt von 52,89% auf. Dabei wurde der VaR mit einem (parametrischen) Varianz-Kovarianz-Ansatz berechnet unter Verwendung der Berechnungsstandards eines einseitigen Konfidenzintervalls von 99%, einer Haltedauer von 20 Tagen sowie eines (historischen) Betrachtungszeitraums von 1 Jahr (252 Handelstage).

Hebelwirkung für den Teilfonds WVB - Global

Die Hebelwirkung wies im Zeitraum vom 1. Dezember 2022 bis zum 30. November 2023 die folgenden Werte auf:

Kleinste Hebelwirkung:	0,00 %
Größte Hebelwirkung:	0,00 %
Durchschnittliche Hebelwirkung (Median):	0,00 % (0,00 %)
Berechnungsmethode:	Nominalwertmethode (Summe der Nominalwerte aller Derivate)

Gemäß dem zum Geschäftsjahresende gültigen Verkaufsprospekt unterliegt der Teilfonds WVB - Global Renten folgendem Risikomanagement-Verfahren:

Commitment Approach für den WVB - Global Renten

Im Zeitraum vom 1. Dezember 2022 bis zum 30. November 2023 wurde zur Überwachung und Messung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos für den Teilfonds WVB - Global Renten der Commitment Approach verwendet.

Gemäß dem zum Geschäftsjahresende gültigen Verkaufsprospekt unterliegt der Teilfonds WVB - Global Aktien Nachhaltig folgendem Risikomanagement-Verfahren:



Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 30. November 2023

Relativer VaR-Ansatz für den Teilfonds WVB - Global Aktien Nachhaltig

Im Zeitraum vom 1. Dezember 2022 bis zum 30. November 2023 wurde zur Überwachung und Messung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos der relative VaR-Ansatz verwendet. Das dazugehörige Referenzportfolio setzte sich zu 100% aus dem MSCI World ESG Net TR Index zusammen. Als interne Obergrenze (Limit) wurde ein zum Referenzportfolio relativer Wert von 175% verwendet. Die VaR-Auslastung auf diese interne Obergrenze bezogen wies im entsprechenden Zeitraum einen Minimumwert von 44,64%, einen Höchstwert von 57,88% sowie einen Durchschnitt von 49,19% auf. Dabei wurde der VaR mit einem (parametrischen) Varianz-Kovarianz-Ansatz berechnet unter Verwendung der Berechnungsstandards eines einseitigen Konfidenzintervalls von 99%, einer Haltedauer von 20 Tagen sowie eines (historischen) Betrachtungszeitraums von 1 Jahr (252 Handelstage).

Hebelwirkung für den Teilfonds WVB - Global Aktien Nachhaltig

Die Hebelwirkung wies im Zeitraum vom 1. Dezember 2022 bis zum 30. November 2023 die folgenden Werte auf:

Kleinste Hebelwirkung:	0,00 %
Größte Hebelwirkung:	0,00 %
Durchschnittliche Hebelwirkung (Median):	0,00 % (0,00 %)
Berechnungsmethode:	Nominalwertmethode (Summe der Nominalwerte aller Derivate)

Gemäß dem zum Geschäftsjahresende gültigen Verkaufsprospekt unterliegt der Teilfonds WVB - Global Renten Nachhaltig folgendem Risikomanagement-Verfahren:

Relativer VaR-Ansatz für den Teilfonds WVB - Global Renten Nachhaltig

Im Zeitraum vom 1. Dezember 2022 bis zum 2. Januar 2023 wurde zur Überwachung und Messung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos der relative VaR-Ansatz verwendet. Das dazugehörige Referenzportfolio setzte sich zu 100% aus dem Global Green Bond Index Index zusammen. Als interne Obergrenze (Limit) wurde ein zum Referenzportfolio relativer Wert von 175% verwendet. Die VaR-Auslastung auf diese interne Obergrenze bezogen wies im entsprechenden Zeitraum einen Minimumwert von 27,64%, einen Höchstwert von 30,23% sowie einen Durchschnitt von 28,70% auf. Im Zeitraum vom 3. Januar 2023 bis zum 30. November 2023 wurde zur Überwachung und Messung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos der relative VaR-Ansatz verwendet. Das dazugehörige Referenzportfolio setzte sich zu 100% aus dem Global Green Bond Index Index zusammen. Als interne Obergrenze (Limit) wurde ein zum Referenzportfolio relativer Wert von 150% verwendet. Die VaR-Auslastung auf diese interne Obergrenze bezogen wies im entsprechenden Zeitraum einen Minimumwert von 28,39%, einen Höchstwert von 36,33% sowie einen Durchschnitt von 32,60% auf. Dabei wurde der VaR mit einem (parametrischen) Varianz-Kovarianz-Ansatz berechnet unter Verwendung der Berechnungsstandards eines einseitigen Konfidenzintervalls von 99%, einer Haltedauer von 20 Tagen sowie eines (historischen) Betrachtungszeitraums von 1 Jahr (252 Handelstage).

Hebelwirkung für den Teilfonds WVB - Global Renten Nachhaltig

Die Hebelwirkung wies im Zeitraum vom 1. Dezember 2022 bis zum 30. November 2023 die folgenden Werte auf:

Kleinste Hebelwirkung:	0,00 %
Größte Hebelwirkung:	0,00 %
Durchschnittliche Hebelwirkung (Median):	0,00 % (0,00 %)
Berechnungsmethode:	Nominalwertmethode (Summe der Nominalwerte aller Derivate)

12.) WESENTLICHE EREIGNISSE IM BERICHTSZEITRAUM

Änderungen des Verkaufsprospekts

Mit Wirkung zum 30. Dezember 2022 wurde der Verkaufsprospekt geändert; folgende Änderungen wurden vorgenommen:

- Umsetzung der Anforderungen betreffend die nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI) im Sinne des Artikels 7 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (Verordnung (EU) 2019/2088)
- Änderung der Risikoklasse im Teilfonds WVB - Global Renten Nachhaltig von „wachstumsorientiert“ auf „konservativ“



Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 30. November 2023

Mit Wirkung zum 1. August 2023 wurde der Verkaufsprospekt geändert; folgende Änderungen wurden vorgenommen:

- Umsetzung der durch die Delegierte Verordnung (EU) 2022/1288 vorgegebenen regulatorischen Anforderungen in den vorvertraglichen Informationen betreffend die Fonds, welche nachhaltige Investitionen tätigen
- Anpassung des Verkaufsprospektes hinsichtlich des zukünftigen Ausschlusses der Verwendung von Derivaten zu weder Anlage- noch Absicherungszwecken

Russland/Ukraine-Konflikt

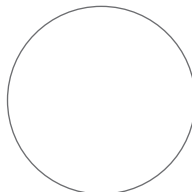
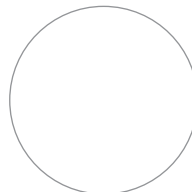
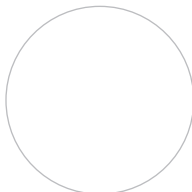
Infolge der weltweit beschlossenen Maßnahmen aufgrund des Ende Februar 2022 erfolgten Einmarschs russischer Truppen in die Ukraine verzeichneten vor allem europäische Börsen deutliche Kursverluste sowie eine steigende Volatilität. Die Finanzmärkte sowie die globale Wirtschaft sehen mittelfristig einer vor allem durch Unsicherheit geprägten Zukunft entgegen. Die konkreten bzw. möglichen mittel- bis langfristigen Implikationen des Russland/Ukraine Konflikts für die Weltwirtschaft, die Konjunktur, einzelne Märkte und Branchen sowie die sozialen Strukturen angesichts der Unsicherheit sind zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Jahresberichts nicht abschließend beurteilbar. Vor diesem Hintergrund können die Auswirkungen auf die Vermögenswerte des Fonds und seiner jeweiligen Teilfonds, resultierend aus dem andauernden Konflikt, nicht antizipiert werden.

Die Verwaltungsgesellschaft hat entsprechende Überwachungsmaßnahmen und Kontrollen eingerichtet, um die Auswirkungen auf den Fonds und seine jeweiligen Teilfonds zeitnah zu beurteilen und die Anlegerinteressen bestmöglich zu schützen. Zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Berichts liegen nach Auffassung der Verwaltungsgesellschaft weder Anzeichen vor, die gegen die Fortführung des Fonds und seiner jeweiligen Teilfonds sprechen, noch ergaben sich für diese bedeutsame Bewertungs- oder Liquiditätsprobleme.

Darüber hinaus ergaben sich im Berichtszeitraum keine weiteren wesentlichen Änderungen oder sonstigen wesentlichen Ereignisse.

13.) WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BERICHTSZEITRAUM

Nach dem Berichtszeitraum ergaben sich keine wesentlichen Änderungen sowie sonstigen wesentliche Ereignisse.





Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé



KPMG Audit S.à r.l.
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxembourg

Tel.: +352 22 51 51 1
Fax: +352 22 51 71
E-mail: info@kpmg.lu
Internet: www.kpmg.lu

An die Anteilinhaber des
WVB
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxembourg

Bericht über die Jahresabschlussprüfung

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des WVB („der Fonds“) und seiner jeweiligen Teilfonds, bestehend aus der Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens und der Vermögensaufstellung zum 30. November 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Veränderung des Netto-Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie den Erläuterungen zum Jahresabschluss mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des WVB und seiner jeweiligen Teilfonds zum 30. November 2023 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Netto-Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ („IESBA Code“), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben, und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.



Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft des Fonds und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Jahresabschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds und seiner jeweiligen Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und - sofern einschlägig -, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren oder einen/mehrere seiner Teilfonds zu schließen, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Jahresabschlussstellungsprozesses.

Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.



Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé



Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der vom Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden erläuternden Angaben.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds oder eines seiner Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ auf die dazugehörigen erläuternden Angaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d'entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds oder einer seiner Teilfonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der erläuternden Angaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 12. März 2024

KPMG Audit S.à r.l.
Cabinet de révision agréé

Valeria Merkel



Zusätzliche Erläuterungen (ungeprüft)

1.) ANGABEN ZUM VERGÜTUNGSSYSTEM

Die Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. hat ein Vergütungssystem festgelegt, welches den gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorschriften entspricht. Es ist mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und diesem förderlich und ermutigt weder zur Übernahme von Risiken, die mit den Risikoprofilen, Vertragsbedingungen oder Satzungen der verwalteten Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (nachfolgend „OGAW“) nicht vereinbar sind, noch hindert es die IPConcept (Luxemburg) S.A. daran, pflichtgemäß im besten Interesse des OGAW zu handeln.

Die Vergütungspolitik steht im Einklang mit der Geschäftsstrategie, den Zielen, den Werten und den Interessen der IPConcept (Luxemburg) S.A. und der von ihr verwalteten OGAW und ihrer Anleger und umfasst Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Außertarifliche Mitarbeiter unterliegen dem Vergütungssystem für Mitarbeiter im außertariflichen Bereich der IPConcept (Luxemburg) S.A. Die Vergütung der außertariflichen Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt und einer variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Jede außertarifliche Stelle wird anhand der Kriterien Wissen / Können, Problemlösung sowie Verantwortung und strategische Bedeutung bewertet und einer von vier Verantwortungsstufen zugeordnet. Die außertariflichen Mitarbeiter erhalten einen individuellen Referenzbonus, der an die jeweils relevante Verantwortungsstufe gekoppelt ist. Das Bonussystem verknüpft den Referenzbonus sowohl mit der individuellen Leistung als auch der Leistung der jeweiligen Segmente sowie dem Ergebnis der DZ PRIVATBANK Gruppe insgesamt.

Die identifizierten Mitarbeiter unterliegen dem Vergütungssystem für identifizierte Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. Die Vergütung der identifizierten Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt und einer variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Dabei darf der rechnerisch maximal erreichbare Bonusbetrag eines identifizierten Mitarbeiters das vertraglich fixierte Jahresfestgehalt nicht überschreiten. Die erfolgsabhängige Vergütung basiert auf einer Bewertung sowohl der Leistung des betreffenden Mitarbeiters und seiner Abteilung bzw. des betreffenden OGAW sowie deren Risiken als auch auf dem Gesamtergebnis der IPConcept (Luxemburg) S.A. Es werden bei der Bewertung der individuellen Leistung finanzielle und nicht finanzielle Kriterien berücksichtigt.

Die Gesamtvergütung der 64 Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. als Verwaltungsgesellschaft beläuft sich zum 31. Dezember 2022 auf 6.773.175,02 EUR. Diese unterteilt sich in:

Fixe Vergütungen:	6.180.635,16 EUR
Variable Vergütung:	592.539,86 EUR
Für Führungskräfte der Verwaltungsgesellschaft, deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der OGAWs auswirkt:	1.382.314,91 EUR
Für Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft, deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der OGAWs auswirkt:	0,00 EUR

Die oben genannte Vergütung bezieht sich auf die Gesamtheit der OGAWs und alternativen Investmentfonds, die von der IPConcept (Luxemburg) S.A. verwaltet werden. Alle Mitarbeiter sind ganzheitlich mit der Verwaltung aller Fonds befasst, so dass eine Aufteilung pro Fonds nicht möglich ist.

Es findet einmal jährlich eine zentrale und unabhängige Prüfung statt, ob die Vergütungspolitik gemäß den vom Aufsichtsrat der IPConcept (Luxemburg) S.A. festgelegten Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurde. Die Überprüfung hat ergeben, dass sämtliche relevanten Regelungen umgesetzt wurden. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Der Aufsichtsrat hat den Bericht über die zentrale und unabhängige Überprüfung der Umsetzung der Vergütungspolitik 2022 zur Kenntnis genommen.

Im Rahmen der Umsetzung der CRD V Richtlinie (2013/36/EU) in nationale Gesetzgebungen in Luxemburg und Deutschland wurden diverse für die DZ PRIVATBANK S.A. direkt und indirekt geltenden Gesetze und aufsichtsrechtlichen Richtlinien angepasst. Die Änderungen an den regulatorischen Rahmenbedingungen für die Vergütung im Jahr 2021 wurden zum 1. Januar 2022 in den Vergütungssystemen der DZ PRIVATBANK S.A. umgesetzt. Relevant ist insbesondere eine verlängerte Zurückbehaltungsfrist im Falle der zeitverzögerten Auszahlung zurückbehaltener variabler Vergütung von identifizierten Mitarbeitern. Die Vergütungssysteme in 2022 entsprechen den Vorschriften der Institutsvergütungsverordnung (Fassung vom 25. September 2021).



Zusätzliche Erläuterungen (ungeprüft)

2.) KLASSIFIZIERUNG NACH SFDR-VERORDNUNG (EU 2019/2088)

Teilfonds WVB Global und WVB - Global Renten

Die Teilfonds WVB - Global und WVB - Global Renten sind Produkte im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor).

Erklärung gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 vom 18. Juni 2020 (Taxonomie):

Die diesen Finanzprodukten zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Teilfonds WVB - Global Aktien Nachhaltig und WVB - Global Renten Nachhaltig

Auf die beiden Teilfonds WVB - Global Aktien Nachhaltig und WVB - Global Renten Nachhaltig finden Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 sowie Artikel 6 der Verordnung (EU) 2020/852 (EU-Taxonomie) Anwendung.

Nähere Informationen im Zusammenhang mit der Bewertung ökologischer und/oder sozialer Merkmale und ggf. nachhaltiger Investitionsziele des Fondsmanagers gemäß Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 der Verordnung (EU) 2020/852 (EU-Taxonomie) für diese Teilfonds finden sich als Anlage (ungeprüft) ab Seite 59.

3.) TRANSPARENZ VON WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTEN UND DEREN WEITERVERWENDUNG

Die IPConcept (Luxemburg) S.A. als Verwaltungsgesellschaft von Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) sowie als Manager alternativer Investmentfonds („AIFM“) fällt per Definition in den Anwendungsbereich der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 („SFTR“).

Im Geschäftsjahr 2022/2023 des Investmentfonds kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne dieser Verordnung zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Details zur Anlagestrategie und den eingesetzten Finanzinstrumenten des Investmentfonds können jeweils dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen sowie kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.ipconcept.com unter der Rubrik „Anlegerinformationen“ abgerufen werden.



Anhang gem. Offenlegungs- und Taxonomieverordnung (ungeprüft)

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten.

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts: **WVB - Global Aktien Nachhaltig**

Unternehmenskennung (LEI-Code): **529900SUVDJ8G1CJMQ84**

Ökologische und / oder soziale Merkmale

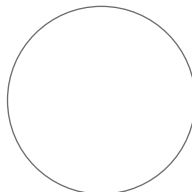
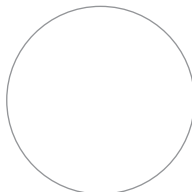
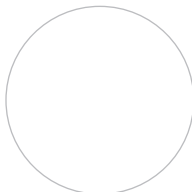
Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?	
<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> Nein
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: % <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: %	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 22,83% an nachhaltigen Investitionen <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel <input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Die Teilfonds WVB Global Aktien Nachhaltig und WVB Global Renten Nachhaltig investieren mindestens 71% des Netto-Teilfondsvermögens in Wertpapiere, deren Emittenten auf Basis ökologischer und sozialer Kriterien sowie anhand von Merkmalen einer verantwortungsvollen Unternehmensführung ausgewählt wurden. Die Fonds zielen darauf ab, Unternehmen zu fördern, die Umwelt- (Environment - E), Soziale- (Social - S) und Unternehmensführungsrisiken (Governance - G), somit Nachhaltigkeitsgesichtspunkte (ESG), berücksichtigen. Entsprechende ökologische Kriterien sind unter anderem Umweltschutz, die Reduzierung von Emissionen, verantwortungsvoller Umgang mit den Ressourcen und Artenschutz sowie Energiemanagement. Zu den sozialen Kriterien sowie den Merkmalen verantwortungsvoller Unternehmensführung gehören die Achtung der Menschenrechte, gute Arbeitsbedingungen, Verbote von Zwangs- und Kinderarbeit, Gesundheitsschutz, Korruptionsbekämpfung und Steuertransparenz.

WVB - Global Aktien Nachhaltig





Anhang gem. Offenlegungs- und Taxonomieverordnung (ungeprüft)

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Zur Messung der Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale hat der Teilfonds Mindestausschlüsse und einen ISS-ESG-Performance-Score größer 30 (Skala 0 bis 100, wobei 0 das schlechteste und 100 das beste Score-Ergebnis darstellt) als Nachhaltigkeitsindikatoren herangezogen. Die Mindestausschlüsse wurden von den Investitionen mit ökologischen und sozialen Merkmalen eingehalten.

Der gewichtete ISS-ESG-Performance-Score zum Stichtag 30.11.2023 beträgt 58,45.

Die Entwicklung der Nachhaltigkeitsindikatoren wurden seitens des ausgelagerten Fondsmanagements bzw. durch den in Anspruch genommenen Anlageberater berechnet und zur Verfügung gestellt.

● **...und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Da es 2023 weiterhin nicht möglich war, aussagekräftige Daten zu erheben, die es ermöglichen zu bestimmen, ob es sich bei diesen Investitionen um Investitionen in ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten im Sinne der Taxonomie-Verordnung handelt, werden diese nicht ausgewiesen. Die zur Analyse von Emittenten und/oder Vermögensgegenständen im Hinblick auf die Erreichung von Umwelt- und/oder Sozialzielen herangezogenen Daten wurden vom externen Datenanbieter ISS bezogen.

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Die Ziele der nachhaltigen Investitionen bestehen darin, dass die Produkte und Dienstleistungen der Unternehmen einen positiven Beitrag zu Nachhaltigkeitszielen liefern. Dabei werden 15 verschiedene Nachhaltigkeitsziele vom externen Datenanbieter ISS berücksichtigt, die im Einklang mit den Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (Sustainable Development Goals - SDGs) stehen. Somit verfolgen die Teilfonds WVB Global Aktien Nachhaltig und WVB Global Renten Nachhaltig nachhaltige Investitionen gemäß Art. 2 Ziffer 17 der Offenlegungsverordnung, indem die Erreichung von Umwelt- und/oder Sozialzielen anhand der 15 Nachhaltigkeitsziele gemessen wird. Die Mindestquote für nachhaltige Investitionen liegt bei 20%. Für die Bewertung des positiven Beitrags zu den Nachhaltigkeitszielen wird ein Schwerpunkt daraufgelegt, inwieweit Unternehmen bestehende und neu entstehende Möglichkeiten nutzen, um zur Erreichung der globalen Nachhaltigkeitsziele beizutragen. Unternehmen leisten einen Beitrag, indem sie Produkte und Dienstleistungen anbieten, die eine positive Nachhaltigkeitswirkung haben. Für diese Bewertung wird der SDG Solution Score vom externen Datenanbieter ISS genutzt, der den gesamten, aggregierten Einfluss des Produktportfolios eines Unternehmens auf die Erreichung der Nachhaltigkeitsziele bewertet und eine Eingruppierung zur Erreichung von ökologischen und sozialen Zielen ermöglicht. Der SDG Solution Score gibt an, welcher Anteil des Nettoumsatzes einen wesentlichen und/oder begrenzten Beitrag zu den 15 Nachhaltigkeitszielen leistet und dieser Anteil wird anhand der Gewichtung im Fonds bei der Quotenberechnung für nachhaltige Investitionen berücksichtigt. Diese Bewertung wird aufgrund der Verfügbarkeit von Daten nur bei Unternehmen durchgeführt. Investitionen in Staaten werden derzeit nicht als nachhaltige Investition betrachtet. Investitionen in sogenannte „Green Bonds“ oder „Social Bonds“ werden als nachhaltige Investition definiert, wenn eine Berücksichtigung der Do-No-Significant-Harm“- Prüfung gewährleistet ist. Zielfonds/-ETFs, die die genannten Mindestausschlüsse erfüllen und ebenfalls nachhaltige Investitionen berücksichtigen, werden mit ihrem Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen gewichtet berücksichtigt. Da der Mindestanteil berücksichtigt wird, könnte der tatsächliche Anteil an nachhaltigen Investitionen höher ausfallen. Bei diesen Investitionen kann es sich auch potenziell um Investitionen in ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten im Sinne des Artikel 3 der Taxonomie-Verordnung zur Erreichung der Umweltziele gemäß Artikel 9 Taxonomie-Verordnung handeln. Da es bisher nicht möglich ist, aussagekräftige, aktuelle und überprüfbare Daten zu erheben, die es ermöglichen zu bestimmen, ob es sich bei diesen Investitionen um Investitionen in ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten im Sinne der Taxonomie-Verordnung handelt, wird dies nicht ausgewiesen. Die zur Analyse von Emittenten und/oder Vermögensgegenständen im Hinblick auf die Erreichung von Umwelt- und/oder Sozialzielen herangezogenen Daten werden ebenfalls vom externen Datenanbieter ISS bezogen.



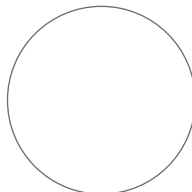
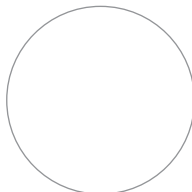
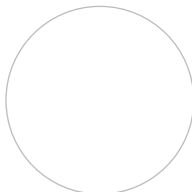
Bei den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Neben dem SDG Solution Score wird ebenfalls das SDG Impact Rating vom externen Datenanbieter ISS für die „Do-No-Significant-Harm“-Prüfung (DNSH-Prinzip) angewendet. Das SDG Impact Rating bewertet den Beitrag, den ein Unternehmen zu den 17 SDGs der Vereinten Nationen leistet. Anhand einer numerischen Darstellung auf einer Skala von -10 bis 10 wird auf Ebene der einzelnen Ziele eine ausgewogene Perspektive auf die ganzheitlichen Auswirkungen des Unternehmens gegeben. Dabei entspricht -5,1 bis -10 erheblich negative Auswirkungen, -0,1 bis -5 negative Auswirkungen, 0 bis 5 positive Auswirkungen und 5,1 bis 10 erheblich positive Auswirkungen. Alle Unternehmen, die erheblich negative Auswirkungen auf die SDGs haben, werden nicht als nachhaltige Investition gewertet. Mit dieser Vorgehensweise wird sichergestellt, dass die Produkte und Dienstleistungen nicht nur einen positiven Beitrag zu Nachhaltigkeitszielen leisten, sondern dass das Unternehmen gleichzeitig auch keine erheblich negativen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitszielen hat. Im Rahmen der Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung werden zudem Unternehmen mit nachgewiesenen und schwerwiegenden Kontroversen in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsrechte, Umwelt und Korruption ausgeschlossen. Die Bewertung von Kontroversen wird über den normbasierten Ansatz vollzogen, welcher im Bereich der Beachtung der OECD-Leitsätze dargestellt wird. Weiterhin werden keine Umsätze von Unternehmen als nachhaltige Investition gewertet, wenn die Unternehmen erheblich negative Auswirkungen auf ausgewählte Nachhaltigkeitsfaktoren („Principal Adverse Impact“ - PAIs) haben. Die Berücksichtigung der PAIs wird im folgenden Punkt beschrieben. Im Bereich der nachhaltigen Investitionen bei Zielfonds-/ETFs muss ebenfalls das DNSH-Prinzip berücksichtigt werden, sodass die Berücksichtigung der PAIs vorausgesetzt wird.

— **Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

PAI 1: Die damit verbundenen negativen Auswirkungen spiegeln sich weitgehend im SDG Impact Rating für SDG 13 "Klimaschutz" wider. PAI 2: Emittenten mit einem Carbon Risk Rating (CRR) unter 40 (numerische Skala von 0-100) werden ausgeschlossen. Das CRR wird vom externen Datenanbieter ISS zur Verfügung gestellt und ist eine ganzheitliche und vorausschauende Bewertung des klima-bedingten Risikos von Unternehmen. Zudem spiegeln sich die damit verbundenen negativen Auswirkungen weitgehend im SDG Impact Rating für SDG 13 "Klimaschutz" wider. PAI 3: Die damit verbundenen negativen Auswirkungen spiegeln sich weitgehend im SDG Impact Rating für SDG 13 "Klimaschutz" wider. PAI 4: Emittenten mit Engagement in fossilen Brennstoffen werden ausgeschlossen. PAI 5: Die damit verbundenen negativen Auswirkungen spiegeln sich weitestgehend im SDG Impact Rating für SDG 7 "Erschwingliche und saubere Energie" wider. PAI 6: Die damit verbundenen negativen Auswirkungen spiegeln sich weitgehend im SDG Impact Rating für SDG 7 "Erschwingliche und saubere Energie", SDG 9 "Industrielle Innovation und Infrastruktur und SDG 13 "Klimaschutz" wider. PAI 7: Emittenten, die biodiversitätssensible Gebiete beeinflussen, werden ausgeschlossen. PAI 8: Die damit verbundenen negativen Auswirkungen spiegeln sich weitgehend im SDG Impact Rating für SDG 3 "Gute Gesundheit und Wohlbefinden", SDG 6 "Sauberes Wasser und sanitäre Einrichtungen", SDG 9 "Industrie, Innovation und Infrastruktur" und SDG 12 "Verantwortungsvoller Konsum & Produktion" wider. PAI 9: Die damit verbundenen negativen Auswirkungen spiegeln sich weitgehend im SDG Impact Rating für SDG 3 "Gute Gesundheit & Wohlbefinden", SDG 6 "Sauberes Wasser & Sanitärversorgung", SDG 8 "Menschenwürdige Arbeit & Wirtschaftswachstum", SDG 12 "Verantwortungsvoller Konsum & Produktion", SDG 14 "Leben unter Wasser", und SDG 15 "Leben an Land" wider. PAI 10: Emittenten mit angeblichen oder nachgewiesenen Verstößen gegen etablierte Normen sowie schwerwiegende oder sehr schwerwiegende Kontroverse werden ausgeschlossen. PAI 11: Emittenten mit fehlenden Prozessen und Compliance-Mechanismen werden ausgeschlossen. PAI 12: Die damit verbundenen negativen Auswirkungen spiegeln sich weitgehend im SDG Impact Rating für SDG 5 "Gleichstellung der Geschlechter", SDG 8 "Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum" und SDG 10 "Verringerung von Ungleichheiten" wider. PAI 13: Die damit verbundenen negativen Auswirkungen spiegeln sich weitgehend im SDG Impact Rating für SDG 5 "Gleichstellung der Geschlechter", SDG 8 "Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum" und SDG 10 "Verringerung von Ungleichheiten" wider. PAI 14: Emittenten mit nachweislich anhaltender Beteiligung an kontroversen Waffen werden ausgeschlossen. Die genannten PAIs werden wie beschrieben über Mindestausschlüsse und das SDG Impact Rating für nachhaltige Investitionen berücksichtigt. Somit erfolgt die DNSH-Prüfung über die PAI Berücksichtigung und das SDG Impact Rating. Für die Ermittlung der PAI-Indikatoren wird ebenfalls der externe Datenanbieter ISS verwendet.





Anhang gem. Offenlegungs- und Taxonomieverordnung (ungeprüft)

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Bei den nachhaltigen Investitionen werden die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte über den normbasierten Ansatz (NBR) des Datenanbieters ISS berücksichtigt. Hierdurch werden Unternehmen ausgeschlossen, die nachweislich und schwerwiegend gegen o. g. Leitsätze und Prinzipien verstoßen. Der NBR-Ansatz identifiziert Unternehmenskontroversen und bewertet, wie Unternehmen damit umgehen. Der zentrale normative Rahmen besteht aus den Grundsätzen des UN Global Compact, den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte und ist in die Ziele für nachhaltige Entwicklung eingebettet. Die Analyseergebnisse werden gemäß einer Skala von 10-1 kategorisiert, wobei ein NBR von 10 am schlechtesten ist. Bei den nachhaltigen Investitionen werden nur Unternehmen berücksichtigt, die einen NBR von 1 bis 5 aufweisen. Die o. g. Leitsätze und Prinzipien werden zusätzlich über die Anwendung des PAI-Indikators 10 sowie der ESG Performance Score beachtet.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

die (Teil-)Fonds berücksichtigen nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAIs) werden im Rahmen des DNSH-Prinzips betrachtet. Die notwendigen Daten werden vom externen Datenanbieter ISS geliefert und die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen werden über die bereits beschriebenen PAIs (1-14) berücksichtigt. Eine weitere PAI-Betrachtung wird nicht vorgenommen.



Anhang gem. Offenlegungs- und Taxonomieverordnung (ungeprüft)



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Durchschnittsbetrachtung von vier Stichtagen (28.02.2023, 31.05.2023, 31.08.2023 und 30.11.2023)

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:
01.12.2022 - 30.11.2023

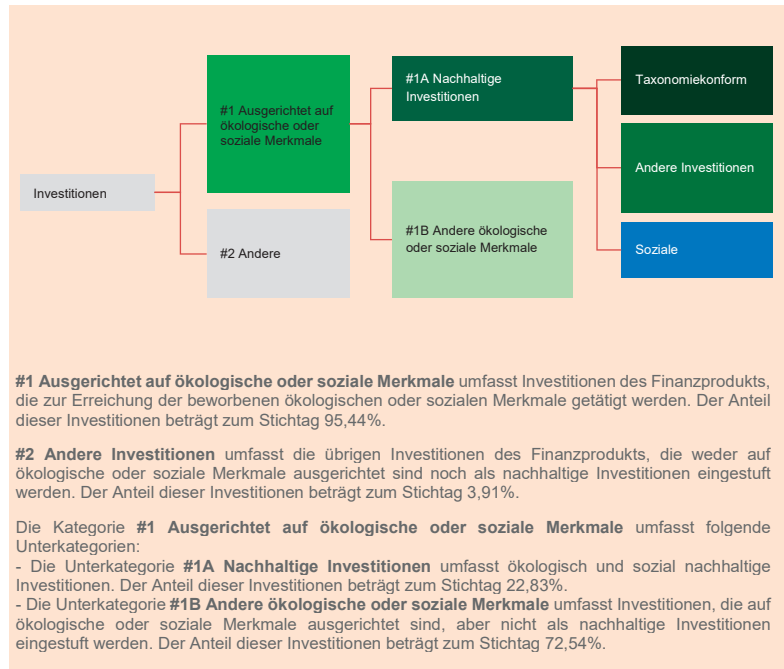
Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
iShares MSCI Europe SRI UCITS ETF	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	3,05	Irland
iShares MSCI USA SRI UCITS ETF	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	2,68	Irland
iShares IV Public Limited Company - iShares MSCI Japan SRI UCITS ETF USD	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	2,18	Irland
Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.94(2024)	ÖFFENTLICHE VERWALTUNG, VERTEIDIGUNG, SOZIALVERSICHERUNG	1,81	Deutschland
Xtrackers S&P 500 Equal Weight ESG UCITS ETF	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	1,61	Luxemburg
International Business Machines Corporation	VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	1,55	Vereinigte Staaten von Amerika
Schneider Electric SE	ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	1,53	Frankreich
Apple Inc.	HANDEL; INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	1,53	Vereinigte Staaten von Amerika
CRH Plc.	VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	1,51	Irland
L'Air Liquide S.A.	VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	1,51	Frankreich
JPMorgan Chase & Co.	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	1,51	Vereinigte Staaten von Amerika
Microsoft Corporation	INFORMATION UND KOMMUNIKATION	1,51	Vereinigte Staaten von Amerika
Capgemini SE	INFORMATION UND KOMMUNIKATION	1,51	Frankreich
Brenntag SE	ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	1,50	Deutschland
Allianz SE	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	1,50	Deutschland



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**
Durchschnittsbetrachtung von vier Stichtagen (28.02.2023, 31.05.2023, 31.08.2023 und 30.11.2023)

Sektor	Sub-Sektor	In % der Vermögenswerte
ENERGIEVERSORGUNG	Elektrizitätserzeugung	1,11
ENERGIEVERSORGUNG	Energieversorgung	0,77
ENERGIEVERSORGUNG	Gasverteilung durch Rohrleitungen	0,35
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Beteiligungsgesellschaften	5,63
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Effekten- und Warenbörsen	1,44
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Fondsmanagement	21,18
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute)	4,84
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Sonstige mit Finanzdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	1,50
ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	1,01
ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	16,60



Anhang gem. Offenlegungs- und Taxonomieverordnung (ungeprüft)

TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN		
HANDEL; INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	Einzelhandel mit Datenverarbeitungsgeräte, peripheren Geräten und Software	1,53
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	1,51
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik	1,42
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Programmierungstätigkeiten	0,76
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Telekommunikation	4,49
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Verlegen von Computerspielen	0,71
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Verlegen von Software	2,61
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Verlegen von sonstiger Software	0,37
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräte, elektronischen und optischen Erzeugnissen	1,55
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von Industriegasen	2,69
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	1,09
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige a. n. g.	0,76
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen	1,13
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von Schuhen	1,48
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von Verbrennungsmotoren und Turbinen (ohne Motoren für Luft- und Straßenfahrzeuge)	0,72
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von Zement	1,51
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	1,45
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von elektronischen Bauelementen	1,44
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von kälte- und lufttechnischen Erzeugnissen, nicht für den Haushalt	0,36
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	3,98
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von sonstigen elektrischen Ausrüstungen und Geräten a. n. g.	1,49
VERKEHR UND LAGEREI	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für die Luftfahrt	0,64
VERKEHR UND LAGEREI	Luftfahrt	0,72
VERKEHR UND LAGEREI	Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste	1,46
ÖFFENTLICHE VERWALTUNG, VERTEIDIGUNG; SOZIALVERSICHERUNG	Öffentliche Verwaltung	1,81



Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar... Übergangstätigkeiten sind Wirtschaftstätigkeiten...

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der: - Umsatzerlöse, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln - Investitionsausgaben (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft - Betriebsausgaben (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



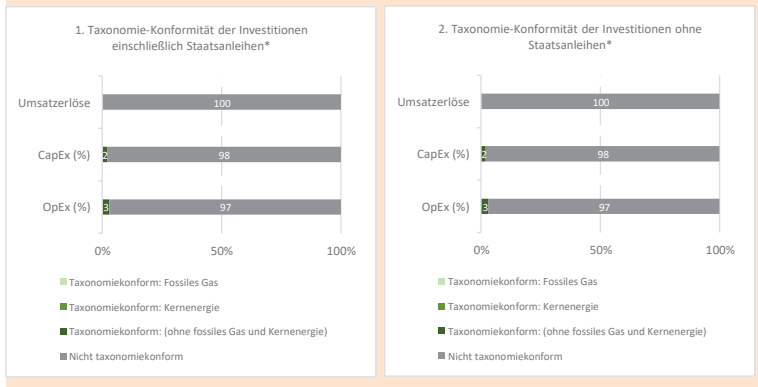
Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Anteil der taxonomiekonformen Investitionen wurde auf Basis des Gesamtportfolios bzw. des Gesamtportfolios exkl. Staatlicher Emittenten berechnet. Die Bewertung der Investitionen hinsichtlich der zuvor genannten Vermögensallokation in „#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale“, „#2 Andere Investitionen“ und „#1A Nachhaltige Investitionen“ wurde nicht berücksichtigt.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?!

Form with checkboxes for Ja, In fossiles Gas, In Kernenergie, and X Nein.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

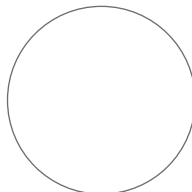
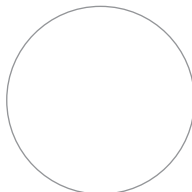
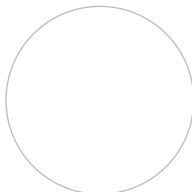
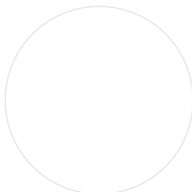


Diese Grafik gibt 100,00% der Gesamtinvestitionen wieder.

* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ ohne Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

1 Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.





Anhang gem. Offenlegungs- und Taxonomieverordnung (ungeprüft)

Ermöglichende Tätigkeiten: keine Angabe

Übergangstätigkeiten: keine Angabe

● **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

ESG Performance Score

Score zum 30.11.2022: 48,87

Score zum 30.11.2023: 58,45

Die Wiesbadener Volksbank berücksichtigt im Rahmen der Finanzportfolioverwaltung die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen ihrer Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf Unternehmensebene. Sie veröffentlichte zum 30.06.2023 eine konsolidierte Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren der Finanzportfolioverwaltung der Wiesbadener Volksbank. Diese Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren bezog sich auf den Bezugszeitraum vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 und kann unter den Pflichtinformationen (<https://www.wvb.de/service/rechtlichehinweise/pflichtinformationen.html>) eingesehen werden.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Es werden mit dem Finanzprodukt ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt. Der Anteil beträgt zum Berichtsstichtag 8,33 %.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Es werden mit dem Finanzprodukt ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt. Der Anteil beträgt zum Berichtsstichtag 8,98 %.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter #2 Andere Investitionen fallen Investitionen zu Diversifikationszwecken, Investitionen, für die keine Daten vorliegen, oder Barmittel zur Liquiditätssteuerung. Da der Hauptbestand der anderen Investitionen für Liquiditätszwecke verwendet wird, besteht hier kein ökologischer oder sozialer Mindestschutz. Bei Investitionen zu Diversifikationszwecken werden zumindest ökologische oder soziale Mindestkriterien über den ESG Performance Scores (mind. 30) berücksichtigt. Bei Investitionen, für die keine Daten vorliegen, wird auf die Prüfung eines Mindestschutzes verzichtet, wenn die Investition zur Diversifikation relevant ist.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Durch die Anwendung von Mindestausschlüssen bei der Anlageberatung des Fonds werden mindestens 71% der Vermögenswerte in Investitionen getätigt, die zur Erreichung ökologischer und/oder sozialer Merkmale beitragen. Die Mindestausschlusskriterien für Unternehmen umfassen soziale Kriterien (Menschenrechte, Gesundheitsschutz etc.) sowie Merkmale im Sinne verantwortungsvoller Unternehmensführung (Arbeitsbedingung, Zwangs-/Kinderarbeit, Korruption etc.) sowie ökologische Kriterien (Reduzierung der Emissionen, Artenschutz und Umweltschutz etc.). Zusätzlich wurden die investierten Unternehmen schriftlich aufgefordert, Informationen zu Nachhaltigkeitsthemen offenzulegen.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Es wurde kein Referenzwert im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie bestimmt.

WVB - Global Aktien Nachhaltig



Anhang gem. Offenlegungs- und Taxonomieverordnung (ungeprüft)

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

● **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Es wurde kein Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob der Fonds auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**

Es wurde kein Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob der Fonds WVB Global Aktien Nachhaltig auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Es wurde kein Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob der Fonds WVB Global Aktien Nachhaltig auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Es wurde kein Referenzwert im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie bestimmt.



Anhang gem. Offenlegungs- und Taxonomieverordnung (ungeprüft)

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten.

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts: **WVB - Global Renten Nachhaltig**

Unternehmenskennung (LEI-Code): **529900YIINMR6JMRU89**

Ökologische und / oder soziale Merkmale

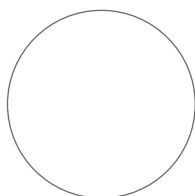
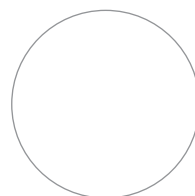
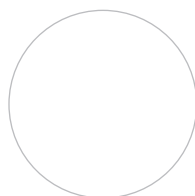
Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?	
<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> Nein
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: % <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind 	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 23,75% an nachhaltigen Investitionen <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: %	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Die Teilfonds WVB Global Aktien Nachhaltig und WVB Global Renten Nachhaltig investieren mindestens 71% des Netto-Teilfondsvermögens in Wertpapiere, deren Emittenten auf Basis ökologischer und sozialer Kriterien sowie anhand von Merkmalen einer verantwortungsvollen Unternehmensführung ausgewählt wurden. Die Fonds zielen darauf ab, Unternehmen zu fördern, die Umwelt- (Environment - E), Soziale- (Social - S) und Unternehmensführungsrisiken (Governance - G), somit Nachhaltigkeitsgesichtspunkte (ESG), berücksichtigen. Entsprechende ökologische Kriterien sind unter anderem Umweltschutz, die Reduzierung von Emissionen, verantwortungsvoller Umgang mit den Ressourcen und Artenschutz sowie Energiemanagement. Zu den sozialen Kriterien sowie den Merkmalen verantwortungsvoller Unternehmensführung gehören die Achtung der Menschenrechte, gute Arbeitsbedingungen, Verbote von Zwangs- und Kinderarbeit, Gesundheitsschutz, Korruptionsbekämpfung und Steuertransparenz.

WVB - Global Renten Nachhaltig





Anhang gem. Offenlegungs- und Taxonomieverordnung (ungeprüft)

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Zur Messung der Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale hat der Teilfonds Mindestausschlüsse und einen ISS-ESG-Performance-Score größer 30 (Skala 0 bis 100, wobei 0 das schlechteste und 100 das beste Score-Ergebnis darstellt) als Nachhaltigkeitsindikatoren herangezogen. Die Mindestausschlüsse wurden von den Investitionen mit ökologischen und sozialen Merkmalen eingehalten.

Der gewichtete ISS-ESG-Performance-Score zum Stichtag 30.11.2023 beträgt 58,45.

Die Entwicklung der Nachhaltigkeitsindikatoren wurden seitens des ausgelagerten Fondsmanagements bzw. durch den in Anspruch genommenen Anlageberater berechnet und zur Verfügung gestellt.

● **...und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Da es 2023 weiterhin nicht möglich war, aussagekräftige Daten zu erheben, die es ermöglichen zu bestimmen, ob es sich bei diesen Investitionen um Investitionen in ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten im Sinne der Taxonomie-Verordnung handelt, werden diese nicht ausgewiesen. Die zur Analyse von Emittenten und/oder Vermögensgegenständen im Hinblick auf die Erreichung von Umwelt- und/oder Sozialzielen herangezogenen Daten wurden vom externen Datenanbieter ISS bezogen.

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Die Ziele der nachhaltigen Investitionen bestehen darin, dass die Produkte und Dienstleistungen der Unternehmen einen positiven Beitrag zu Nachhaltigkeitszielen liefern. Dabei werden 15 verschiedene Nachhaltigkeitsziele vom externen Datenanbieter ISS berücksichtigt, die im Einklang mit den Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (Sustainable Development Goals - SDGs) stehen. Somit verfolgen die Teilfonds WVB Global Aktien Nachhaltig und WVB Global Renten Nachhaltig nachhaltige Investitionen gemäß Art. 2 Ziffer 17 der Offenlegungsverordnung, indem die Erreichung von Umwelt- und/oder Sozialzielen anhand der 15 Nachhaltigkeitsziele gemessen wird. Die Mindestquote für nachhaltige Investitionen liegt bei 20%. Für die Bewertung des positiven Beitrags zu den Nachhaltigkeitszielen wird ein Schwerpunkt daraufgelegt, inwieweit Unternehmen bestehende und neu entstehende Möglichkeiten nutzen, um zur Erreichung der globalen Nachhaltigkeitsziele beizutragen. Unternehmen leisten einen Beitrag, indem sie Produkte und Dienstleistungen anbieten, die eine positive Nachhaltigkeitswirkung haben. Für diese Bewertung wird der SDG Solution Score vom externen Datenanbieter ISS genutzt, der den gesamten, aggregierten Einfluss des Produktportfolios eines Unternehmens auf die Erreichung der Nachhaltigkeitsziele bewertet und eine Eingruppierung zur Erreichung von ökologischen und sozialen Zielen ermöglicht. Der SDG Solution Score gibt an, welcher Anteil des Nettoumsatzes einen wesentlichen und/oder begrenzten Beitrag zu den 15 Nachhaltigkeitszielen leistet und dieser Anteil wird anhand der Gewichtung im Fonds bei der Quotenberechnung für nachhaltige Investitionen berücksichtigt. Diese Bewertung wird aufgrund der Verfügbarkeit von Daten nur bei Unternehmen durchgeführt. Investitionen in Staaten werden derzeit nicht als nachhaltige Investition betrachtet. Investitionen in sogenannte „Green Bonds“ oder „Social Bonds“ werden als nachhaltige Investition definiert, wenn eine Berücksichtigung der Do-No-Significant-Harm“-Prüfung gewährleistet ist. Zielfonds/-ETFs, die die genannten Mindestausschlüsse erfüllen und ebenfalls nachhaltige Investitionen berücksichtigen, werden mit ihrem Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen gewichtet berücksichtigt. Da der Mindestanteil berücksichtigt wird, könnte der tatsächliche Anteil an nachhaltigen Investitionen höher ausfallen. Bei diesen Investitionen kann es sich auch potenziell um Investitionen in ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten im Sinne des Artikel 3 der Taxonomie-Verordnung zur Erreichung der Umweltziele gemäß Artikel 9 Taxonomie-Verordnung handeln. Da es bisher nicht möglich ist, aussagekräftige, aktuelle und überprüfbare Daten zu erheben, die es ermöglichen zu bestimmen, ob es sich bei diesen Investitionen um Investitionen in ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten im Sinne der Taxonomie-Verordnung handelt, wird dies nicht ausgewiesen. Die zur Analyse von Emittenten und/oder Vermögensgegenständen im Hinblick auf die Erreichung von Umwelt- und/oder Sozialzielen herangezogenen Daten werden ebenfalls vom externen Datenanbieter ISS bezogen.



Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die **bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren** in den Bereichen **Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.**

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Neben dem SDG Solution Score wird ebenfalls das SDG Impact Rating vom externen Datenanbieter ISS für die „Do-No-Significant-Harm“-Prüfung (DNSH-Prinzip) angewendet. Das SDG Impact Rating bewertet den Beitrag, den ein Unternehmen zu den 17 SDGs der Vereinten Nationen leistet. Anhand einer numerischen Darstellung auf einer Skala von -10 bis 10 wird auf Ebene der einzelnen Ziele eine ausgewogene Perspektive auf die ganzheitlichen Auswirkungen des Unternehmens gegeben. Dabei entspricht -5,1 bis -10 erheblich negative Auswirkungen, -0,1 bis -5 negative Auswirkungen, 0 bis 5 positive Auswirkungen und 5,1 bis 10 erheblich positive Auswirkungen. Alle Unternehmen, die erheblich negative Auswirkungen auf die SDGs haben, werden nicht als nachhaltige Investition gewertet. Mit dieser Vorgehensweise wird sichergestellt, dass die Produkte und Dienstleistungen nicht nur einen positiven Beitrag zu Nachhaltigkeitszielen leisten, sondern dass das Unternehmen gleichzeitig auch keine erheblich negativen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitszielen hat. Im Rahmen der Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung werden zudem Unternehmen mit nachgewiesenen und schwerwiegenden Kontroversen in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsrechte, Umwelt und Korruption ausgeschlossen. Die Bewertung von Kontroversen wird über den normbasierten Ansatz vollzogen, welcher im Bereich der Beachtung der OECD-Leitsätze dargestellt wird. Weiterhin werden keine Umsätze von Unternehmen als nachhaltige Investition gewertet, wenn die Unternehmen erheblich negative Auswirkungen auf ausgewählte Nachhaltigkeitsfaktoren („Principal Adverse Impact“ - PAIs) haben. Die Berücksichtigung der PAIs wird im folgenden Punkt beschrieben. Im Bereich der nachhaltigen Investitionen bei Zielfonds-/ETFs muss ebenfalls das DNSH-Prinzip berücksichtigt werden, sodass die Berücksichtigung der PAIs vorausgesetzt wird.

— **Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

PAI 1: Die damit verbundenen negativen Auswirkungen spiegeln sich weitgehend im SDG Impact Rating für SDG 13 "Klimaschutz" wider.

PAI 2: Emittenten mit einem Carbon Risk Rating (CRR) unter 40 (numerische Skala von 0-100) werden ausgeschlossen. Das CRR wird vom externen Datenanbieter ISS zur Verfügung gestellt und ist eine ganzheitliche und vorausschauende Bewertung des klima-bedingten Risikos von Unternehmen. Zudem spiegeln sich die damit verbundenen negativen Auswirkungen weitgehend im SDG Impact Rating für SDG 13 "Klimaschutz" wider.

PAI 3: Die damit verbundenen negativen Auswirkungen spiegeln sich weitgehend im SDG Impact Rating für SDG 13 "Klimaschutz" wider.

PAI 4: Emittenten mit Engagement in fossilen Brennstoffen werden ausgeschlossen.

PAI 5: Die damit verbundenen negativen Auswirkungen spiegeln sich weitestgehend im SDG Impact Rating für SDG 7 "Erschwingliche und saubere Energie" wider.

PAI 6: Die damit verbundenen negativen Auswirkungen spiegeln sich weitgehend im SDG Impact Rating für SDG 7 "Erschwingliche und saubere Energie", SDG 9 "Industrielle Innovation und Infrastruktur" und SDG 13 "Klimaschutz" wider.

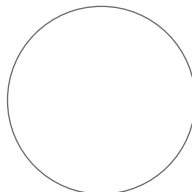
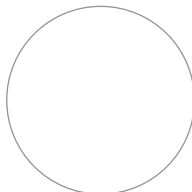
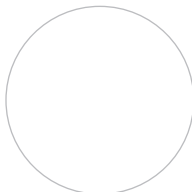
PAI 7: Emittenten, die biodiversitätssensible Gebiete beeinflussen, werden ausgeschlossen.

PAI 8: Die damit verbundenen negativen Auswirkungen spiegeln sich weitgehend im SDG Impact Rating für SDG 3 "Gute Gesundheit und Wohlbefinden", SDG 6 "Sauberes Wasser und sanitäre Einrichtungen", SDG 9 "Industrie, Innovation und Infrastruktur" und SDG 12 "Verantwortungsvoller Konsum & Produktion" wider.

PAI 9: Die damit verbundenen negativen Auswirkungen spiegeln sich weitgehend im SDG Impact Rating für SDG 3 "Gute Gesundheit & Wohlbefinden", SDG 6 "Sauberes Wasser & Sanitärversorgung", SDG 8 "Menschenwürdige Arbeit & Wirtschaftswachstum", SDG 12 "Verantwortungsvoller Konsum & Produktion", SDG 14 "Leben unter Wasser", und SDG 15 "Leben an Land" wider.

PAI 10: Emittenten mit angeblichen oder nachgewiesenen Verstößen gegen etablierte Normen sowie schwerwiegende oder sehr schwerwiegende Kontroverse werden ausgeschlossen.

PAI 11: Emittenten mit fehlenden Prozessen und Compliance-Mechanismen werden ausgeschlossen.





Anhang gem. Offenlegungs- und Taxonomieverordnung (ungeprüft)

PAI 12: Die damit verbundenen negativen Auswirkungen spiegeln sich weitgehend im SDG Impact Rating für SDG 5 "Gleichstellung der Geschlechter", SDG 8 "Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum" und SDG 10 "Verringerung von Ungleichheiten" wider.

PAI 13: Die damit verbundenen negativen Auswirkungen spiegeln sich weitgehend im SDG Impact Rating für SDG 5 "Gleichstellung der Geschlechter", SDG 8 "Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum" und SDG 10 "Verringerung von Ungleichheiten" wider.

PAI 14: Emittenten mit nachweislich anhaltender Beteiligung an kontroversen Waffen werden ausgeschlossen.

Die genannten PAIs werden wie beschrieben über Mindestausschlüsse und das SDG Impact Rating für nachhaltige Investitionen berücksichtigt. Somit erfolgt die DNSH-Prüfung über die PAI Berücksichtigung und das SDG Impact Rating. Für die Ermittlung der PAI-Indikatoren wird ebenfalls der externe Datenanbieter ISS verwendet.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Bei den nachhaltigen Investitionen werden die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte über den normbasierten Ansatz (NBR) des Datenanbieters ISS berücksichtigt. Hierdurch werden Unternehmen ausgeschlossen, die nachweislich und schwerwiegend gegen o. g. Leitsätze und Prinzipien verstoßen. Der NBR-Ansatz identifiziert Unternehmenskontroversen und bewertet, wie Unternehmen damit umgehen. Der zentrale normative Rahmen besteht aus den Grundsätzen des UN Global Compact, den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte und ist in die Ziele für nachhaltige Entwicklung eingebettet. Die Analyseergebnisse werden gemäß einer Skala von 10-1 kategorisiert, wobei ein NBR von 10 am schlechtesten ist. Bei den nachhaltigen Investitionen werden nur Unternehmen berücksichtigt, die einen NBR von 1 bis 5 aufweisen. Die o. g. Leitsätze und Prinzipien werden zusätzlich über die Anwendung des PAI-Indikators 10 sowie der ESG Performance Score beachtet.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Teilfonds berücksichtigen nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAIs) werden im Rahmen des DNSH-Prinzips betrachtet. Die notwendigen Daten werden vom externen Datenanbieter ISS geliefert und die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen werden über die bereits beschriebenen PAIs (1-14) berücksichtigt. Eine weitere PAI-Betrachtung wird nicht vorgenommen.



Anhang gem. Offenlegungs- und Taxonomieverordnung (ungeprüft)



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Durchschnittsbetrachtung von vier Stichtagen (28.02.2023, 31.05.2023, 31.08.2023 und 30.11.2023)

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel:
01.12.2022 - 30.11.2023

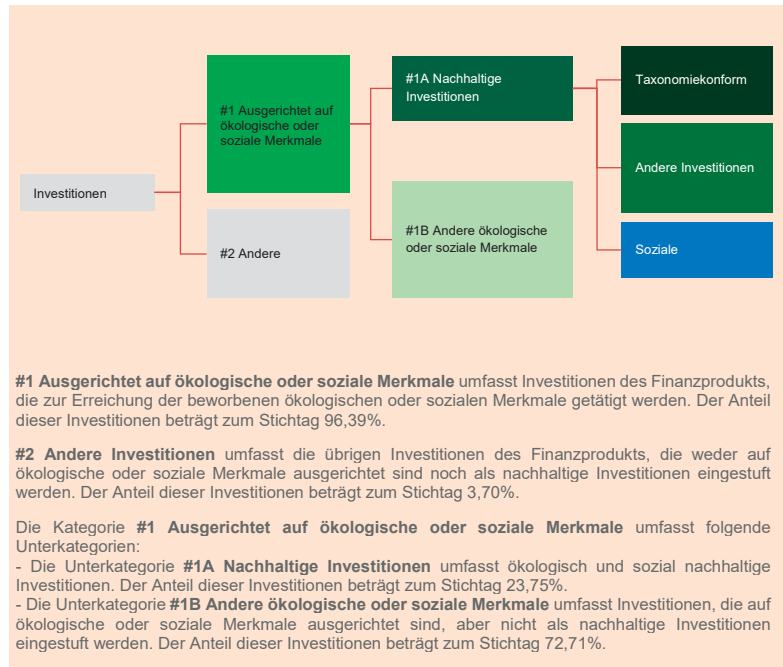
Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
European Investment Bank (EIB) EMTN Reg.S. v.18(2025)	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	3,13	Supranationale Institutionen
Kreditanstalt für Wiederaufbau v.19(2024)	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	3,07	Deutschland
The Goldman Sachs Group Inc. EMTN Reg.S. v.17(2024)	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	2,63	Vereinigte Staaten von Amerika
Commerzbank AG EMTN Reg.S. v.19(2026)	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	2,63	Deutschland
Renault S.A. EMTN Reg.S. v.17(2025)	ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	2,59	Frankreich
ZF Finance GmbH EMTN Reg.S. Green Bond v.21(2027)	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	2,54	Deutschland
Rumänien Reg.S. v.19(2026)	ÖFFENTLICHE VERWALTUNG, VERTEIDIGUNG; SOZIALVERSICHERUNG	2,42	Rumänien
Kroatien Reg.S. v.19(2029)	ÖFFENTLICHE VERWALTUNG, VERTEIDIGUNG; SOZIALVERSICHERUNG	2,37	Kroatien
Allianz Green Bond	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	2,36	Deutschland
Koninklijke Philips NV Reg.S. v.18(2028)	ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	2,31	Niederlande
E.ON SE EMTN Reg.S. Green Bond v.20(2027)	ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	2,29	Deutschland
Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.94(2024)	ÖFFENTLICHE VERWALTUNG, VERTEIDIGUNG; SOZIALVERSICHERUNG	2,27	Deutschland
Infineon Technologies AG EMTN Reg.S. v.20(2029)	VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	2,26	Deutschland
Volkswagen Financial Services AG EMTN Reg.S. v.21(2030)	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	2,22	Deutschland
AbbVie Inc. v.19(2027)	VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	2,15	Vereinigte Staaten von Amerika



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

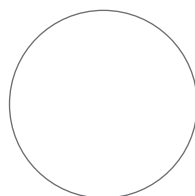
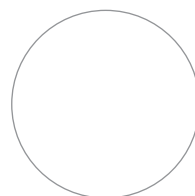
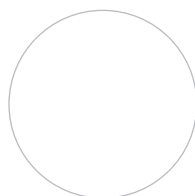


● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Durchschnittsbetrachtung von vier Stichtagen (28.02.2023, 31.05.2023, 31.08.2023 und 30.11.2023)

Sektor	Sub-Sektor	In % der Vermögenswerte
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Beteiligungsgesellschaften	6,56
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Fondsmanagement	11,70
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Institutionen für Finanzierungsleasing	2,51
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute)	15,30
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Sonstige Finanzdienstleistungen a. n. g.	9,40
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Sonstige mit Finanzdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	2,54
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Treuhand- und sonstige Fonds und ähnliche Finanzinstitutionen	4,57
ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	9,84
HANDEL; INSTANDHALTUNG UND	Einzelhandel mit	1,32

WVB - Global Renten Nachhaltig





Anhang gem. Offenlegungs- und Taxonomieverordnung (ungeprüft)

REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	Datenverarbeitungsgeräte, peripheren Geräten und Software	
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Telekommunikation	3,44
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräte, elektronischen und optischen Erzeugnissen	0,73
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	1,57
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von Schuhen	1,06
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von elektrischen Lampen und Leuchten	0,28
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von elektronischen Bauelementen	2,26
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	4,54
VERKEHR UND LAGEREI	Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste	1,31
ÖFFENTLICHE VERWALTUNG, VERTEIDIGUNG, SOZIALVERSICHERUNG	Öffentliche Verwaltung	12,12

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten. **Übergangstätigkeiten sind Wirtschaftstätigkeiten**, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die Treibhausgas-emissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:
- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Anteil der taxonomiekonformen Investitionen wurde auf Basis des Gesamtportfolios bzw. des Gesamtportfolios exkl. Staatlicher Emittenten berechnet. Die Bewertung der Investitionen hinsichtlich der zuvor genannten Vermögensallokation in „#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale“, „#2 Andere Investitionen“ und „#1A Nachhaltige Investitionen“ wurde nicht berücksichtigt.

● Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?¹

Ja

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

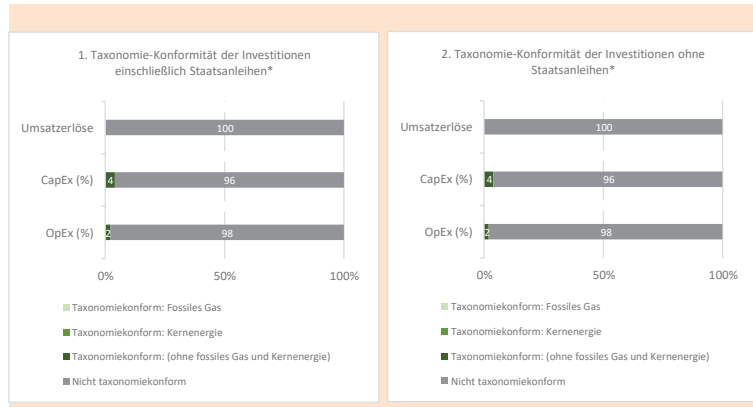
Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.



Anhang gem. Offenlegungs- und Taxonomieverordnung (ungeprüft)

- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



Diese Grafik gibt 89,38% der Gesamtinvestitionen wieder.

* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ ohne Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Ermöglichende Tätigkeiten: keine Angabe

Übergangstätigkeiten: keine Angabe

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

ESG Performance Score

Score zum 30.11.2022: 46,99

Score zum 30.11.2023: 58,45

Die Wiesbadener Volksbank berücksichtigt im Rahmen der Finanzportfolioverwaltung die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen ihrer Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf Unternehmensebene. Sie veröffentlichte zum 30.06.2023 eine konsolidierte Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren der Finanzportfolioverwaltung der Wiesbadener Volksbank. Diese Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren bezog sich auf den Bezugszeitraum vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 und kann unter den Pflichtinformationen (<https://www.wvb.de/service/rechtlichehinweise/pflichtinformationen.html>) eingesehen werden.

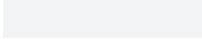
sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.

Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Es werden mit dem Finanzprodukt ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt. Der Anteil beträgt zum Berichtsstichtag 10,97 %.

Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Es werden mit dem Finanzprodukt ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt. Der Anteil beträgt zum Berichtsstichtag 9,5 %.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter #2 Andere Investitionen fallen Investitionen zu Diversifikationszwecken, Investitionen, für die keine Daten vorliegen, oder Barmittel zur Liquiditätssteuerung. Da der Hauptbestand der anderen Investitionen für Liquiditätszwecke verwendet wird, besteht hier kein ökologischer oder sozialer Mindestschutz. Bei Investitionen zu Diversifikationszwecken werden zumindest ökologische oder soziale Mindestkriterien über den ESG Performance Scores (mind. 30) berücksichtigt. Bei Investitionen, für die keine Daten vorliegen, wird auf die Prüfung eines Mindestschutzes verzichtet, wenn die Investition zur Diversifikation relevant ist.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Durch die Anwendung von Mindestausschlüssen bei der Anlageberatung des Fonds werden mindestens 71% der Vermögenswerte in Investitionen getätigt, die zur Erreichung ökologischer und/oder sozialer Merkmale beitragen. Die Mindestausschlusskriterien für Unternehmen umfassen soziale Kriterien (Menschenrechte, Gesundheitsschutz etc.) sowie Merkmale im Sinne verantwortungsvoller Unternehmensführung (Arbeitsbedingung, Zwangs-/Kinderarbeit, Korruption etc.) sowie ökologische Kriterien (Reduzierung der Emissionen, Artenschutz und Umweltschutz etc.). Zusätzlich wurden die investierten Unternehmen schriftlich aufgefordert, Informationen zu Nachhaltigkeitsthemen offenzulegen.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Es wurde kein Referenzwert im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie bestimmt.

Bei den Referenzwerten handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

● **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Es wurde kein Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob der Fonds auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**

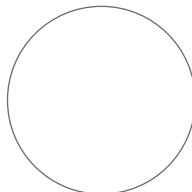
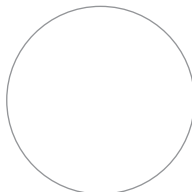
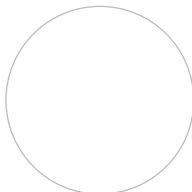
Es wurde kein Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob der Fonds WVB Global Aktien Nachhaltig auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Es wurde kein Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob der Fonds WVB Global Aktien Nachhaltig auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Es wurde kein Referenzwert im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie bestimmt.





Verwaltung, Vertrieb und Beratung

Verwaltungsgesellschaft

IPConcept (Luxemburg) S.A.

4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

Vorstand der Verwaltungsgesellschaft (Leitungsorgan)

Vorstandsvorsitzender

Marco Onischschenko

Vorstandsmitglieder

Silvia Mayers (bis zum 30. September 2023)
Jörg Hügel (seit dem 30. Januar 2024)
Nikolaus Rummler

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

Aufsichtsratsvorsitzender

Dr. Frank Müller
Mitglied des Vorstands
DZ PRIVATBANK S.A.

Aufsichtsratsmitglieder

Bernhard Singer
Klaus-Peter Bräuer

Abschlussprüfer der Verwaltungsgesellschaft

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative

2, rue Gerhard Mercator
L-1014 Luxemburg

Verwahrstelle

DZ PRIVATBANK S.A.

4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

Register- und Transferstelle sowie Zentralverwaltungsstelle

DZ PRIVATBANK S.A.

4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

Zahlstelle

Großherzogtum Luxemburg

DZ PRIVATBANK S.A.

4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

Einrichtung gemäß den Bestimmungen nach EU-Richtlinie 2019/1160 Art. 92

Bundesrepublik Deutschland

DZ PRIVATBANK S.A.

4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

Vertriebs- und Informationsstelle

Bundesrepublik Deutschland

Wiesbadener Volksbank eG

Schillerplatz 4
D-65185 Wiesbaden



Verwaltung, Vertrieb und Beratung

Anlageberater

Wiesbadener Volksbank eG

Schillerplatz 4
D-65185 Wiesbaden

Abschlussprüfer des Fonds

KPMG Audit S.à r.l.*

39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

* Änderung der Firmierung von vormals "KPMG Luxembourg, Société anonyme" in "KPMG Audit S.à r.l." mit Wirkung zum 1. Januar 2023

